

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

**Reihe 1**

**Die Kostenstruktur in der Wirtschaft**

**I. Industrie und Energiewirtschaft 1970**

**Heft 1**

**Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien**



VERLAG W. KOHLHAMMER

**STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN**

**FACHSERIE C**

# **UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN**

**Reihe 1**

**Die Kostenstruktur in der Wirtschaft**

**I. Industrie und Energiewirtschaft 1970**

**Heft 1**

**Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien**



Bestellnummer: 220110 — 700001

**VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ**

## Inhalt

Seite

### Textteil

Grundlage und Methode .....	3
-----------------------------	---

### Tabelleenteil

1. Umsatz, Gesamtproduktion und Nettoproduktion 1970 .....	8
2. Ausgewählte Kosten in % der Gesamtproduktion 1970 .....	18
3. Tätige Personen und Personalkosten 1970 je Unternehmen .....	28
4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970 .....	38

### Anhang

Erhebungspapiere .....	44
------------------------	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Erschienen im August 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,-

## Grundlage und Methode

### Erhebungszweck

Die Kostenstrukturstatistik zeigt den Produktionsaufwand und seine Zusammensetzung. Sie ergänzt damit die Statistiken, die das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Produktion, Umsätze usw.) messen sollen. Zahlen über die Kostenstruktur und über die Entwicklung der Kostenrelationen sind wichtig für die allgemeine Wirtschaftsbeobachtung und für die Beurteilung wirtschaftspolitischer Probleme wie z.B. der internationalen Wettbewerbsfähigkeit bestimmter Wirtschaftszweige. Zusammen mit anderen Statistiken ist die Kostenstrukturstatistik eine unentbehrliche Grundlage für die Sozialproduktsberechnungen. Ihre Ergebnisse dienen hier vor allem dazu, die Beiträge der einzelnen Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des Sozialprodukts zu ermitteln. Außerdem sind Angaben über die Kostenstruktur von Interesse für die Wirtschaftsprüfung und -beratung, die Kreditwirtschaft und die Wirtschaftsverbände. Nicht zuletzt können sie aber auch den einzelnen Unternehmen Anhaltspunkte für die Überprüfung der eigenen Kostensituation geben. Das war einer der Gründe für eine weitgehende Gliederung der Ergebnisse nach Fachzweigen und Unternehmensgrößenklassen.

### Rechtsgrundlage, Periodizität, Erhebungsbereich

Die Kostenstrukturserhebungen wurden durch das Gesetz über Kostenstrukturstatistik (KoStrukStatG) vom 12. Mai 1959 (Bundesgesetzblatt I S. 245) angeordnet. Sie finden in den einzelnen Erhebungsbe-  
reichen in einem vierjährigen Turnus statt. Bisher wurden erfaßt

die Bereiche	für die Berichtsjahre			
1. Industrie (einschl. Energiewirtschaft und Wasserversorgung) und Handwerk	1958,	1962,	1966,	1970
2. Verkehrsgewerbe, Freie Berufe	1959,	1963,	1967	
3. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen	1960,	1964,	1968	
4. Einzelhandel, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	1961,	1965,	1969	

### Erhebungseinheit, Erhebungsmerkmale

Erhebungseinheit ist das Gesamtunternehmen einschließlich aller Verwaltungs-, Reparatur- und Hilfsbetriebe sowie einschließlich der nichtindustriellen Unternehmensteile. Es waren also u.a. Verkaufsbüros, Modell- und Formtischlereien, Kraftzentralen, Werksfeuerwehr und Sozialeinrichtungen einzubeziehen, dagegen nicht Zweigniederlassungen im Ausland sowie land- und forstwirtschaftliche Unternehmensteile. Als Gesamtunternehmen gilt die kleinste rechtlich selbständige Einheit, unabhängig von einer etwaigen Zugehörigkeit zu Konzernen bzw. Organschaften.

Unter den Erhebungsmerkmalen nehmen die Kosten naturgemäß den größten Raum ein. Erfaßt werden die ursprünglich anfallenden Kosten nach Kostenarten, also z.B. Verbrauch von fremdbezogenen Stoffen, Personalkosten, Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen). Weitere wesentliche Tatbestände, die erfragt werden, sind der Umsatz, die Bestände sowie der Wert der selbsterstellten Anlagen (soweit aktiviert). Zu den ebenfalls erfragten kalkulatorischen Kosten ergaben sich wiederum sehr unterschiedliche Angaben, so daß sie - statistisch gesehen - nur begrenzt addierfähig waren und daher nicht veröffentlicht werden. Die als Bezugsgrundlage für die Kosten dienende Gesamtproduktion (Gesamtleistung) ergibt sich aus dem Umsatz, der Veränderung der Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion sowie aus dem Wert der selbsterstellten Anlagen. Außerdem enthält der Erhebungsbogen eine Reihe allgemeiner Fragen wie Geschäftsjahr, Art der Tätigkeit und Rechtsform des Unternehmens. Erfaßt wird auch die Zahl der tätigen Personen, und zwar in einer Aufgliederung nach der Stellung im Unternehmen. Die allgemeinen Angaben dienen vor allem zur fachlichen Gruppierung der Unternehmen nach Fachzweigen bzw. -sparten und zur Bildung wichtiger Beziehungszahlen (z.B. Gesamtproduktion je durchschnittlich tätige Person). Auch liefern sie gewisse Anhaltspunkte, um die Plausibilität der übrigen Angaben zu überprüfen.

## Erhebungsverfahren, Repräsentation

Die Kostenstrukturserhebungen werden auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage durchgeführt. Der im Gesetz über Kostenstrukturstatistik vorgeschriebene Repräsentationsgrad von 5 % aller Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten bezieht sich auf den Erhebungsbereich als Ganzes. Er variiert je nach den sachlichen Erfordernissen in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen. In Bereichen mit uneinheitlicher Kostenstruktur müssen verhältnismäßig mehr Unternehmen erfaßt werden als in Bereichen mit überwiegend einheitlicher Kostengestaltung.

Zur Ermittlung des Repräsentationsgrades stehen für 1970 als Totalzahlen die Ergebnisse der Jahreserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und der Industrie für 1970<sup>1)</sup> zur Verfügung. In diese Erhebung werden Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten einbezogen. Wegen der teilweise unterschiedlichen Abgrenzung der beiden Erhebungen mußten in der Repräsentationstabelle gewisse Zusammenfassungen vorgenommen werden, so daß für die untersuchten Industriezweige bzw. -sparten der Repräsentationsgrad nicht immer in den einzelnen ausgewiesen werden kann. Bei der Beurteilung der Prozentsätze in der folgenden Tabelle ist noch zu beachten, daß die kleineren Unternehmen bei der Kostenstrukturstatistik nicht erfaßt werden und daß der Repräsentationsgrad für die unteren Größenklassen im allgemeinen geringer ist als für die oberen. Die nachfolgende Repräsentationstabelle gibt zugleich einen Überblick über die in diesem Heft dargestellten Industriezweige.

1) Vgl. Fachserie D, Reihe 1: Betriebe und Unternehmen der Industrie, II. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz.

Wirtschafts- klasse 1)	Industriezweig	Unternehmen			Steuerbarer Umsatz 3)		
		laut Jahres- erhebung 2) 1970	von der Kosten- struktur- statistik 1970 erfaßt	Re- prä- sen- ta- tions- grad	laut Jahres- erhebung 2) 1970	von der Kosten- struktur- statistik 1970 erfaßt	Re- prä- sen- ta- tions- grad
		Anzahl		%	1 000 DM		%
11 00 0	Steinkohlenbergbau	(13) <sup>a)</sup>	5	38,5	(11 228 764) <sup>a)</sup>	9 970 386	88,8
20 00 0 bis 20 07 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	(1 727) <sup>a)</sup>	224	13,0	(57 861 449) <sup>a)</sup>	34 470 471	59,6
20 50 0	Verarbeitung von Rohöl	75	10	13,3	26 634 576	17 841 394	67,0
21 50 0	Gummiverarbeitende Industrie (ohne H. v. Bereifungen)	(288) <sup>a)</sup>	97	38,9	(7 752 829) <sup>a)</sup>	1 230 560	38,0
21 50 5	Herstellung von Bereifungen		6			1 371 981	
aus 21 54 0	Regenerierung und Vulkani- sierung von Gummiwaren		4			233 304	
21 57 0	Asbestverarbeitende Industrie		5			109 168	
aus 22 00 0	Natursteinindustrie	(562) <sup>a)</sup>	48	12,5	(1 595 267) <sup>a)</sup>	221 793	18,6
aus 22 00 0	Naturwerksteinindustrie		22			74 870	
22 01 0	Sand- und Kiesindustrie		400			206 012	
22 02 0	Zementindustrie	41	13	31,7	2 035 940	285 272	14,0
22 03 0	Kalkindustrie	72	20	27,8	796 709	688 669	86,4
aus 22 03 5	Gipsindustrie	39	7	17,9	293 892	27 541	9,4
22 05 0	Ziegelindustrie	584	145	24,8	1 116 426	387 787	34,7

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Jahreserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und der Industrie. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

a) Diese Werte beziehen sich teilweise auf die gesamte Wirtschaftsgruppe (dreistellig), Untergruppe (vierstellig) oder auf die gesamte Wirtschaftsklasse (fünfstellig), in denen auch noch andere Fertigungen enthalten sind, so daß der Repräsentationsgrad größer ist als hier ausgewiesen.

Wirtschafts- klasse 1)	Industriezweig	Unternehmen			Steuerbarer Umsatz 3)		
		laut Jahres- erhe- bung 2) 1970	von der Kosten- struktur- statistik 1970 erfaßt	Re- prä- senta- tions- grad	laut Jahres- erhe- bung 2) 1970	von der Kosten- struktur- statistik 1970 erfaßt	Re- prä- senta- tions- grad
		Anzahl		%	1 000 DM		%
22 05 4	Grobsteinzeugindustrie	23	9	39,1	190 973	216 056	(113,1) <sup>b)</sup>
22 05 7	Feuerfeste Industrie	58	15	25,9	1 040 609	401 997	38,6
22 06 0	Kalksandsteinindustrie	121	33	27,3	425 841	146 343	34,4
22 08 0	Bims- und Bimssteinindustrie	169	23	13,6	520 953	96 657	18,6
22 08 7	Betonsteinindustrie	(856) <sup>a)</sup>	41	4,8	(3 433 876) <sup>a)</sup>	349 644	10,2
aus 22 09 9	Transportbetonindustrie	(245) <sup>a)</sup>	68	27,8	(1 961 644) <sup>a)</sup>	520 596	26,5
23 00 0 05 0	Eisenschaffende Industrie	85	31	36,5	33 925 034	33 319 799	98,2
aus 23 20 0	NE-Metallhütten und Um- schmelzwerke	(68) <sup>a)</sup>	16	32,4	(5 167 464) <sup>a)</sup>	1 595 152	37,8
aus 23 20 0	Edelmetallindustrie		6			358 476	
23 25 0	NE-Metallhalbzeugwerke	96	26	27,1	7 157 410	2 486 007	34,7
aus 23 40 0	Eisengießereien	(371) <sup>a)</sup>	97	35,0	(5 969 445) <sup>a)</sup>	1 347 532	39,1
aus 23 40 0	Stahlgießereien		21			510 255	
aus 23 40 0	Tempergießereien		12			478 239	
23 60 0	NE-Metallgießereien	282	92	32,6	1 664 149	541 334	32,5
23 80 6	Drahtziehereien	(328) <sup>a)</sup>	107	40,5	(6 424 792) <sup>a)</sup>	1 720 764	35,1
23 80 9	Kaltwalzwerke		26			533 349	
26 00 0	Sägewerke	1 074	256	23,8	2 236 103	377 919	16,9
26 00 7	Furnierwerke	57	18	31,6	350 471	194 084	55,4
26 05 0	Sperrholzwerke	(96) <sup>a)</sup>	22	43,8	(1 892 960) <sup>a)</sup>	226 047	41,9
26 05 5	Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke		20			566 524	
26 40 0 45 0	Holzschliff-, zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie	198	82	41,4	5 862 037	3 379 173	57,6

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Jahreserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und der Industrie. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

a) Diese Werte beziehen sich teilweise auf die gesamte Wirtschaftsgruppe (dreistellig), Untergruppe (vierstellig) oder auf die gesamte Wirtschaftsklasse (fünfstellig), in denen auch noch andere Fertigungen enthalten sind, so daß der Repräsentationsgrad größer ist als hier ausgewiesen. - b) Bedingt durch unterschiedliche Zuordnung bei beiden Statistiken.

### Durchführung und Aufbereitung der Erhebung

Die eigentliche Erhebung begann im Mai 1971 mit der Befragung der Unternehmen. Die Auswahl der Firmen sowie die Versendung der Erhebungsunterlagen übernahmen weitgehend die beteiligten Wirtschaftsverbände, die teilweise auch die ausgefüllten Fragebogen einzogen. Aus verschiedenen Gründen wurden für eine Reihe von Industriezweigen anstelle der Wirtschaftsverbände die Statistischen Landesämter eingeschaltet, in deren Händen durchweg auch die Einziehung der ausgefüllten Fragebogen lag. Für die Firmenauswahl wurde in diesen Fällen - anhand eines vom Statistischen Bundesamt aufgestellten Erhebungsplans - das Material des Industriezensus 1967 verwendet.

Schließlich sind noch einige Sammelmeldungen des Steinkohlenbergbaus, der Chemischen Industrie, aus der Verarbeitung von Rohöl, der Eisenschaffenden Industrie, der Elektroindustrie und der Holzschliff-, zellstoff-, papier- und pappeerzeugenden Industrie zu erwähnen. Es handelt sich um Zusammenstellungen von Firmenmeldungen, die entweder von dem betreffenden Verband selbst oder von einer beauftragten Treuhandgesellschaft nach den Anleitungen des Statistischen Bundesamtes bearbeitet wurden. Fast durchweg lag diesen Meldungen das amtliche Frageprogramm zugrunde. Durch Einsichtnahme in diese Firmenmeldungen und eingehende Überprüfung der Sammelmeldungen ist die Gewähr für eine einheitliche Aufbereitung gegeben.

1) Diese Sammelmeldung wurde durch einige Einzelmeldungen ergänzt.

Die Prüfung und Aufbereitung der Einzelmeldungen erfolgte zentral im Statistischen Bundesamt. Zur Wahrung der Geheimhaltung waren die Fragebogen nur mit einer Kenn-Nummer versehen (also ohne Firmennamen). Der Kenn-Nummern-Schlüssel lag bei den beteiligten Verbänden bzw. den Statistischen Landesämtern, so daß die Rückfragen über diese Stellen geleitet werden mußten.

Bei einer Reihe von Unternehmen, die einen ausgefüllten Fragebogen eingesandt hatten, lagen besondere Betriebsverhältnisse vor, oder es wurde ein Umsatz angegeben, der wesentlich niedriger oder höher war als der Umsatz der nächsten darüber oder darunter liegenden Meldung. Derartige Sonderfälle wurden nicht in die allgemeine Aufbereitung einbezogen, wenn zu vermuten war, daß dies zu untypischen Gesamtdurchschnitten geführt hätte. Aus Geheimhaltungsgründen konnten sie auch nicht veröffentlicht werden, doch wurden sie intern für Zwecke der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet. Entsprechendes gilt für einige weitere Fragebogen von Industriezweigen, für die infolge unzureichender Beteiligung ein Ergebnis nicht erstellt werden konnte.

### Darstellung der Ergebnisse

Das Tabellenprogramm in diesem Heft ist, soweit das Umsatzsteuergesetz 1967 (Einführung der Mehrwertsteuer) keine Änderung erforderte, im allgemeinen das gleiche wie bei den früheren Erhebungen für 1962 und 1966. Bei einem Vergleich mit früheren Erhebungen sind nicht nur die Auswirkungen des Umsatzsteuergesetzes 1967 zu beachten, sondern auch die Tatsache, daß der Kreis der Unternehmen nicht immer der gleiche ist. Grundsätzlich wurden die erfaßten Unternehmen nach den Wirtschaftsklassen der "Systematik der Wirtschaftszweige" (Ausgabe 1961) gruppiert. Bei kombinierten Unternehmen erfolgte die Zuordnung nach dem von ihnen ausgewiesenen wirtschaftlichen Schwerpunkt. Aus Gründen der Vereinfachung wurden teilweise Bezeichnungen in Anlehnung an die der Industrieberichterstattung (IB) verwendet.

Zu einer Reihe von Wirtschaftsklassen gehören Unternehmen mit recht unterschiedlichem Tätigkeitsprogramm, so daß bei ausreichender Firmenerfassung auch eine über die amtliche Systematik hinausgehende fachliche Aufgliederung vorgenommen wurde. Diese weitergehenden Gruppierungen sind in den Tabellen im allgemeinen durch das Wort "aus" vor der Wirtschaftsklassen-Nummer gekennzeichnet. So wurde z.B. die Wirtschaftsklasse

23 40 0 Eisen-, Stahl- und Tempergießereien

wie folgt aufgegliedert und gekennzeichnet:

aus 23 40 0 Eisengießereien

aus 23 40 0 Stahlgießereien

aus 23 40 0 Tempergießereien

Verschiedentlich wurde nur ein Teil der in einer Wirtschaftsklasse enthaltenen Zweige erfaßt. Auch in diesen Fällen erscheint das Wort "aus" vor der Nummer der Wirtschaftsklasse.

Entsprechend ihrer für 1970 ermittelten Gesamtproduktion sind die Unternehmen in Produktionswert-Größenklassen zusammengefaßt worden, die in Anlehnung an die Größenklassen-Grenzen der Umsatzsteuerstatistik gebildet wurden. Dabei wurden die Grenzen der Größenklassen so festgelegt, daß sowohl die Zahl als auch das Fertigungsprogramm und die Struktur der in ihrem Bereich erfaßten Unternehmen zur Erstellung eines brauchbaren Durchschnittsergebnisses ausreichte. Teilweise mußte auf eine Größenklassengliederung verzichtet werden. In solchen Fällen wurde jedoch die untere und die obere Grenze für die Größe der erfaßten Unternehmen angegeben, z.B. 5 Mill. bis unter 50 Mill.DM.

## **Tabellenteil**



## 1. Umsatz, Gesamtproduktion

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren							
	ins- gesamt	Einzel- firmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapital- gesell- schaften	Sonstige	einschl. Umsatzsteuer	ohne Umsatzsteuer	Umsatz v.eigenen Erzeugnissen und Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Umsatz aus anderen Neben- ge- schaften (Neben- umsatz)				
							ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen						
					je erfaßtes Unternehmen									
					Anzahl						1 000 DM		%	

11 00 0 Steinkohlen

100 Mill. und mehr	5	-	3	2	2 158 589,7	1 994 077,2	92,0	0,1	6,8	1,2
--------------------	---	---	---	---	-------------	-------------	------	-----	-----	-----

20 00 0 - 20 07 0 Chemische

500 000 - 5 Mill.	62	52	9	1	2 420,0	2 210,3	94,8	0,1	4,6	0,6
5 Mill. - 25 Mill.	64	36	27	1	13 117,2	11 970,2	95,0	0,4	4,4	0,7
25 Mill. - 100 Mill.	49	16	33	-	57 432,8	53 058,8	89,7	0,6	9,1	1,2
100 Mill. - 250 Mill.	20	4	15	1	186 893,7	171 531,1	88,1	0,6	11,0	0,9
250 Mill. und mehr	29	1	28	-	1 007 982,7	949 546,1	97,7	0,2	10,2	2,2

20 50 0 Verarbeitung

100 Mill. und mehr	10	-	9	1	1 955 442,4	1 784 139,4	86,0	4,7	13,1	0,9
--------------------	----	---	---	---	-------------	-------------	------	-----	------	-----

21 50 0 Gummiverarbeitende Industrie

500 000 - 2 Mill.	28	20	8	-	1 325,0	1 204,8	92,9	2,6	6,9	0,2
2 Mill. - 10 Mill.	36	28	8	-	4 618,2	4 216,1	91,2	0,9	8,4	0,4
10 Mill. - 100 Mill.	33	18	15	-	34 631,6	31 668,1	95,0	0,2	4,3	0,6

21 50 5 Herstellung von

100 Mill. und mehr	6	-	6	-	249 724,0	228 663,5	84,8	0,1	13,9	1,3
--------------------	---	---	---	---	-----------	-----------	------	-----	------	-----

aus 21 54 0 Regenerierung und

500 000 - 10 Mill.	4	2	2	-	3 375,7	3 041,2	57,0	0,7	40,9	2,2
--------------------	---	---	---	---	---------	---------	------	-----	------	-----

21 57 0 Asbest

5 Mill. - 50 Mill.	5	4	1	-	23 905,8	21 833,6	95,9	-	3,5	0,6
--------------------	---	---	---	---	----------	----------	------	---	-----	-----

aus 22 00 0 Natur

500 000 - 1 Mill.	7	5	2	-	985,9	799,2	98,9	-	0,9	0,1
1 Mill. - 5 Mill.	25	19	5	1	2 801,8	2 532,7	95,5	-	1,0	3,5
5 Mill. - 25 Mill.	16	10	6	-	10 550,5	9 555,1	97,7	1,1	0,8	1,5

aus 22 00 0 Natur

500 000 - 2 Mill.	8	7	1	-	1 420,4	1 279,8	86,9	0,0	12,4	0,6
2 Mill. - 25 Mill.	14	9	5	-	5 113,4	4 616,6	93,4	0,0	6,4	0,2

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Pro-  
wie Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter.

und Nettoproduktion 1970

Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion <sup>1)</sup>		Nettoproduktion <sup>2)</sup>		Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je erfaßtes Unternehmen	je tätige <sup>3)</sup> Person	Anteil an der Gesamt- produktion	je tätige <sup>3)</sup> Person	
		je erfaßtes Unternehmen		1 000 DM	DM	

bergbau

+ 10 781,2      2 116,4      2 006 974,7      41 020      70,8      29 054      | 100 Mill. und mehr

Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

+	21,7	0,3	2 232,3	57 668	62,0	35 770	500 000 - 5 Mill.
+	96,6	40,7	12 107,5	72 541	56,3	40 852	5 Mill. - 25 Mill.
+	656,6	222,1	53 937,4	77 779	53,0	41 241	25 Mill. - 100 Mill.
+	2 773,3	1 085,5	175 389,9	97 678	53,3	52 066	100 Mill. - 250 Mill.
+	9 354,1	20 409,3	979 309,6	93 907	57,5	54 023	250 Mill. und mehr

von Rohöl

+ 10 695,3      1 693,7      1 796 528,5      794 221      54,9      436 150      | 100 Mill. und mehr

(ohne H.v.Bereifungen)

+	7,7	9,4	1 221,9	30 332	64,7	19 625	500 000 - 2 Mill.
+	27,0	12,0	4 255,1	39 501	58,7	23 189	2 Mill. - 10 Mill.
+	96,4	179,8	31 944,3	43 075	58,5	25 198	10 Mill. - 100 Mill.

Bereifungen

+ 5 717,3      1 777,7      236 158,6      69 547      52,0      36 160      | 100 Mill. und mehr

Vulkanisierung von Gummiwaren

+ 68,0      5,8      3 115,1      71 611      49,6      35 499      | 500 000 - 10 Mill.

verarbeitende Industrie

+ 216,4      55,9      22 105,9      45 206      62,2      28 096      | 5 Mill. - 50 Mill.

steinindustrie

+	4,8	-	804,0	33 107	85,1	28 168	500 000 - 1 Mill.
+	23,4	27,2	2 583,2	57 050	79,8	45 514	1 Mill. - 5 Mill.
-	61,9	43,2	9 536,4	70 411	78,4	55 237	5 Mill. - 25 Mill.

werksteinindustrie

+	12,2	0,4	1 292,5	39 768	64,6	25 693	500 000 - 2 Mill.
-	56,8	16,2	4 576,0	36 692	61,5	22 572	2 Mill. - 25 Mill.

duktion plus selbsterstellte Anlagen.- 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, umgesetzte Handelsware so-

## 1. Umsatz, Gesamtproduktion

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren			
	ins- gesamt	Einzel- firmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapital- gesell- schaften	Sonstige	einschl. Umsatzsteuer	ohne Umsatzsteuer	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Umsatz aus anderen Neben- ge- schaften (Neben- umsatz)
							ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen		
					Anzahl					

## 22 01 0 Sand- und

250 000 - 1 Mill.	8	5	2	1	707,4	637,4	94,4	-	5,0	0,7
1 Mill. - 2 Mill.	7	5	2	-	1 550,2	1 414,6	99,9	0,3	-	0,1
2 Mill. - 5 Mill.	13	11	2	-	3 338,0	3 022,7	94,2	0,8	3,6	2,3
5 Mill. - 50 Mill.	10	6	4	-	16 634,7	15 171,6	94,5	-	4,5	1,0

## 22 02 0 Zement

5 Mill. - 50 Mill.	13	7	6	-	24 295,2	21 944,0	98,4	-	1,3	0,3
--------------------	----	---	---	---	----------	----------	------	---	-----	-----

## 22 03 0 Kalk

2 Mill. - 10 Mill.	12	6	6	-	4 947,9	4 491,9	94,9	-	4,4	0,7
10 Mill. - 250 Mill.	8	1	7	-	86 691,3	79 345,7	95,1	0,2	3,8	1,1

## aus 22 03 5 Gips

1 Mill. - 10 Mill.	7	5	2	-	4 289,6	3 934,4	84,3	2,1	13,4	2,4
--------------------	---	---	---	---	---------	---------	------	-----	------	-----

## 22 05 0 Ziegel

250 000 - 1 Mill.	33	29	4	-	770,7	694,4	98,3	-	1,4	0,2
1 Mill. - 2 Mill.	48	41	7	-	1 661,7	1 506,6	96,0	0,0	3,1	0,9
2 Mill. - 5 Mill.	48	35	13	-	3 563,5	3 227,2	96,2	-	2,5	1,3
5 Mill. - 25 Mill.	16	11	5	-	9 529,1	8 603,1	96,8	1,1	1,7	1,5

## 22 05 4 Grobstein

5 Mill. - 25 Mill.	5	3	2	-	9 064,3	8 248,1	99,3	-	0,1	0,7
25 Mill. - 100 Mill.	4	1	3	-	47 686,7	43 704,0	96,7	-	2,4	0,9

## 22 05 7 Feuerfeste

2 Mill. - 100 Mill.	15	4	11	-	29 226,2	26 799,8	88,7	0,0	10,0	1,3
---------------------	----	---	----	---	----------	----------	------	-----	------	-----

## 22 06 0 Kalksand

500 000 - 2 Mill.	5	5	-	-	1 410,9	1 271,1	100,0	-	-	0,0
2 Mill. - 5 Mill.	21	20	1	-	3 797,9	3 424,1	98,8	-	0,3	1,0
5 Mill. - 25 Mill.	7	5	2	-	10 726,7	9 726,1	93,6	-	6,1	0,3

## 22 08 0 Bims- und

250 000 - 2 Mill.	13	12	1	-	1 413,4	1 275,1	93,1	-	5,5	1,5
2 Mill. - 25 Mill.	10	7	3	-	8 883,8	8 008,1	86,6	0,0	12,8	0,6

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Pro- wie Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter.

und Nettoproduktion 1970

Bestands- veränderung (Zu (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion <sup>1)</sup>		Nettoproduktion <sup>2)</sup>		Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je erfaßtes Unternehmen	je tätige <sup>3)</sup> Person	Anteil an der Gesamt- produktion	je tätige <sup>3)</sup> Person	
		je erfaßtes Unternehmen				
	1 000 DM		DM	%	DM	

Kiesindustrie

-	0,5	5,5	642,5	64 251	81,1	52 084	250 000 - 1 Mill.
+	2,1	0,7	1 417,4	56 054	95,6	47 969	1 Mill. - 2 Mill.
+	17,9	1,7	3 042,2	100 377	73,4	73 649	2 Mill. - 5 Mill.
+	207,5	29,1	15 408,2	103 134	67,0	69 115	5 Mill. - 50 Mill.

industrie

-	264,1	47,3	21 727,3	105 828	53,6	56 728	5 Mill. - 50 Mill.
---	-------	------	----------	---------	------	--------	--------------------

industrie

-	22,0	14,1	4 484,1	92 402	59,7	49 206	2 Mill. - 10 Mill.
+	135,3	443,2	79 924,2	82 694	63,3	52 309	10 Mill. - 250 Mill.

industrie

-	5,1	15,5	3 944,8	46 724	67,1	31 362	1 Mill. - 10 Mill.
---	-----	------	---------	--------	------	--------	--------------------

industrie

-	7,5	4,6	691,5	37 906	73,7	27 928	250 000 - 1 Mill.
-	22,3	6,4	1 490,7	43 656	72,5	31 668	1 Mill. - 2 Mill.
-	77,1	14,3	3 164,4	41 512	72,4	30 059	2 Mill. - 5 Mill.
-	263,9	35,5	8 374,6	44 844	73,6	33 012	5 Mill. - 25 Mill.

zeugindustrie

+	536,1	30,7	8 814,8	45 297	63,2	28 622	5 Mill. - 25 Mill.
+	717,2	305,6	44 726,8	55 218	69,7	38 498	25 Mill. - 100 Mill.

Industrie

+	1 026,6	104,9	27 931,4	57 670	58,7	33 836	2 Mill. - 100 Mill.
---	---------	-------	----------	--------	------	--------	---------------------

steinindustrie

-	6,0	5,6	1 270,6	68 314	63,7	43 547	500 000 - 2 Mill.
-	21,7	2,7	3 405,1	79 628	64,1	51 020	2 Mill. - 5 Mill.
-	36,9	69,7	9 758,9	83 922	67,4	56 541	5 Mill. - 25 Mill.

Bimssteinindustrie

-	26,9	-	1 248,2	59 219	57,4	34 007	250 000 - 2 Mill.
-	65,8	14,5	7 956,8	87 824	65,2	57 236	2 Mill. - 25 Mill.

duktion plus selbsterstellte Anlagen.- 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, umgesetzte Handelsware so-

## 1. Umsatz, Gesamtproduktion

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen			Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren								
	ins- gesamt	Einzel- firmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapital- gesell- schaften	Sonstige	einschl. Umsatzsteuer	ohne Umsatzsteuer	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Umsatz aus anderen Neben- ge- schaften (Neben- umsatz)				
							ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen						
					je erfaßtes Unternehmen									
					Anzahl						1 000 DM		%	

## 22 09 7 Betonstein

1 Mill. - 2 Mill.	8	7	1	-	1 522,0	1 379,5	96,3	-	3,6	0,1
2 Mill. - 5 Mill.	12	9	3	-	4 360,7	3 932,4	97,6	0,3	1,2	1,2
5 Mill. - 10 Mill.	9	3	6	-	7 941,5	1 167,0	94,3	0,1	5,5	0,2
10 Mill. - 50 Mill.	12	8	4	-	20 892,5	18 909,6	92,9	2,3	5,3	1,8

## aus 22 09 9 Transportbeton

500 000 - 2 Mill.	12	8	4	-	1 463,5	1 324,0	99,3	-	0,6	0,1
2 Mill. - 5 Mill.	21	20	1	-	3 836,1	3 456,0	96,8	-	1,8	1,4
5 Mill. - 10 Mill.	18	15	3	-	7 420,0	6 688,5	95,6	1,3	3,1	1,2
10 Mill. - 50 Mill.	17	10	7	-	20 299,4	18 337,6	97,9	-	1,4	0,8

## 23 00 0, 05 0 Eisen

10 Mill. - 250 Mill.	7	4	3	-	102 323,7	96 086,7	92,2	1,1	5,2	2,6
250 Mill. und mehr	24	-	24	-	1 470 745,9	360 299,7	89,4	1,2	9,7	1,9

## aus 23 20 0 NE-Metallhütten

10 Mill. und mehr	16	6	10	-	106 094,4	99 697,0	83,6	1,4	14,8	1,6
-------------------	----	---	----	---	-----------	----------	------	-----	------	-----

## aus 23 20 0 Edelmetall

10 Mill. - 250 Mill.	6	3	3	-	65 153,8	59 746,2	95,2	2,2	4,5	0,3
----------------------	---	---	---	---	----------	----------	------	-----	-----	-----

## 23 25 0 NE-Metall

10 Mill. - 50 Mill.	12	5	7	-	33 910,9	31 426,8	94,3	6,0	3,4	2,3
50 Mill. und mehr	14	6	8	-	164 239,2	150 634,7	94,9	3,3	2,9	2,3

## aus 23 40 0 Eisen

500 000 - 2 Mill.	16	15	1	-	1 313,5	1 186,9	96,7	0,7	3,1	0,2
2 Mill. - 5 Mill.	26	20	6	-	3 444,8	3 108,3	96,9	0,2	2,5	0,6
5 Mill. - 10 Mill.	19	10	8	1	7 806,2	7 071,0	92,3	0,1	7,3	0,4
10 Mill. - 25 Mill.	21	14	7	-	15 313,4	13 893,6	95,2	0,9	3,9	0,8
25 Mill. - 150 Mill.	15	6	9	-	59 381,0	54 774,1	89,5	0,6	9,5	0,9

## aus 23 40 0 Stahl

2 Mill. - 25 Mill.	15	8	7	-	14 914,1	13 582,4	97,0	0,5	0,9	2,1
25 Mill. - 100 Mill.	6	2	4	-	55 677,7	51 086,6	95,0	0,3	4,5	0,5

## aus 23 40 0 Temper

2 Mill. - 250 Mill.	12	5	7	-	43 540,3	39 853,2	90,4	0,1	7,9	1,7
---------------------	----	---	---	---	----------	----------	------	-----	-----	-----

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Pro wie Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl.- 3) Einschl. Heimarbeiter.

und Nettoproduktion 1970

Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion <sup>1)</sup>		Nettoproduktion <sup>2)</sup>		Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je erfaßtes Unternehmen	je tätige <sup>3)</sup> Person	Anteil an der Gesamt- produktion	je tätige <sup>3)</sup> Person	
je erfaßtes Unternehmen		1 000 DM	DM	%	DM	

Industrie

+	50,8	3,6	1 433,9	36 533	66,8	24 387	1 Mill. - 2 Mill.
-	5,7	18,3	3 945,0	59 175	59,9	35 452	2 Mill. - 5 Mill.
+	47,3	55,4	7 269,7	53 673	60,5	32 462	5 Mill. - 10 Mill.
+	1 175,1	223,3	20 308,1	65 846	57,7	37 987	10 Mill. - 50 Mill.

Industrie

+	0,1	3,1	1 327,2	134 967	42,3	57 060	500 000 - 2 Mill.
-	1,0	2,1	3 457,1	137 499	44,2	60 816	2 Mill. - 5 Mill.
+	9,6	5,6	6 703,8	148 241	44,2	65 469	5 Mill. - 10 Mill.
-	0,9	243,1	18 579,9	184 497	41,3	76 193	10 Mill. - 50 Mill.

Schaffende Industrie

+	832,0	387,3	97 305,9	97 501	34,4	33 577	10 Mill. - 250 Mill.
+	29 166,4	7 660,2	1 397 126,3	104 575	41,2	43 064	250 Mill. und mehr

und Umschmelzwerke

+	105,9	694,5	100 497,3	191 469	22,2	42 505	10 Mill. und mehr
---	-------	-------	-----------	---------	------	--------	-------------------

Industrie

+	310,2	108,6	60 164,9	154 269	23,2	35 759	10 Mill. - 250 Mill.
---	-------	-------	----------	---------	------	--------	----------------------

Halbzeugwerke

+	40,8	153,8	31 621,4	77 758	36,5	28 361	10 Mill. - 50 Mill.
+	456,6	738,2	151 829,4	80 684	35,9	28 944	50 Mill. und mehr

Gießereien

-	6,6	7,4	1 187,7	31 619	66,1	20 889	500 000 - 2 Mill.
+	17,4	8,4	3 134,0	42 462	64,9	27 537	2 Mill. - 5 Mill.
+	58,4	8,3	7 137,8	45 957	62,9	28 891	5 Mill. - 10 Mill.
+	226,3	67,3	14 187,2	44 534	60,4	26 899	10 Mill. - 25 Mill.
+	1 465,5	370,0	56 609,6	51 850	55,9	28 958	25 Mill. - 150 Mill.

Gießereien

+	136,7	35,8	13 754,8	44 504	65,4	29 098	2 Mill. - 25 Mill.
+	573,6	307,0	51 967,2	43 554	61,2	26 675	25 Mill. - 100 Mill.

Gießereien

+	625,1	570,3	41 048,5	49 491	65,4	32 352	2 Mill. - 250 Mill.
---	-------	-------	----------	--------	------	--------	---------------------

\$  
duktion plus selbsthergestellte Anlagen.- 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, umgesetzte Handelsware so-

## 1. Umsatz, Gesamtproduktion

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren							
	ins- gesamt	Einzel- firmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapital- gesell- schaften	Sonstige	einschl. Umsatzsteuer	ohne Umsatzsteuer	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Umsatz aus anderen Neben- ge- schaften (Neben- umsatz)				
							ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen						
					je erfaßtes Unternehmen									
					Anzahl						1 000 DM		%	

## 23 60 0 NE-Metall

250 000 - 1 Mill.	17	14	2	1	788,3	712,5	97,2	0,5	1,8	1,0
1 Mill. - 5 Mill.	44	40	4	-	2 623,7	2 374,2	95,2	1,0	4,1	0,7
5 Mill. - 25 Mill.	27	19	8	-	10 758,5	9 767,1	93,4	0,2	4,9	1,7
25 Mill. - 100 Mill.	4	1	3	-	44 335,6	40 261,5	92,6	0,0	6,7	0,7

## 23 80 0 Stab

5 Mill. - 100 Mill.	5	3	2	-	27 510,2	24 873,7	91,6	1,2	7,5	0,9
---------------------	---	---	---	---	----------	----------	------	-----	-----	-----

## 23 80 3 Präzisions

5 Mill. - 100 Mill.	7	6	1	-	28 078,2	25 787,1	98,5	0,3	0,8	0,7
---------------------	---	---	---	---	----------	----------	------	-----	-----	-----

## 23 80 6 Drahtziehereien (einschl.

250 000 - 2 Mill.	26	23	3	-	1 214,3	1 101,3	89,2	0,3	10,6	0,2
2 Mill. - 5 Mill.	22	16	6	-	3 437,5	3 136,2	91,7	0,3	7,9	0,4
5 Mill. - 25 Mill.	35	22	13	-	13 453,0	12 329,9	92,7	0,2	6,5	0,8
25 Mill. - 250 Mill.	12	5	7	-	80 494,8	73 892,6	89,0	0,1	7,6	3,5

## 23 80 9 Kalt

2 Mill. - 10 Mill.	9	7	2	-	5 273,0	4 770,7	97,7	0,4	1,9	0,4
10 Mill. - 100 Mill.	17	8	9	-	31 441,1	28 847,8	95,2	1,8	3,4	1,5

## 26 00 0 Säge

100 000 - 500 000	46	45	-	1	387,7	350,7	96,2	4,5	3,2	0,6
500 000 - 1 Mill.	79	74	-	5	816,3	740,4	91,7	0,8	6,7	1,5
1 Mill. - 2 Mill.	73	67	5	1	1 496,5	1 356,8	92,4	0,2	6,4	1,2
2 Mill. - 5 Mill.	52	47	5	-	3 509,8	3 181,6	88,8	0,3	10,2	1,0
5 Mill. - 10 Mill.	6	6	-	-	7 151,7	6 467,9	82,5	0,0	16,4	1,1

dar

## Reine oder vorwiegend

250 000 - 500 000	21	21	-	-	407,6	369,2	97,0	4,3	3,0	0,1
500 000 - 1 Mill.	29	26	-	3	821,8	747,5	92,3	0,2	7,2	0,6
1 Mill. - 5 Mill.	30	26	3	1	1 896,5	1 721,5	83,9	0,1	13,4	2,7

## Nadelholzsägewerke

250 000 - 1 Mill.	56	54	-	2	709,5	640,5	91,9	1,1	6,2	1,9
1 Mill. - 2 Mill.	38	35	3	-	1 516,7	1 373,5	94,1	0,1	4,9	1,0
2 Mill. - 5 Mill.	39	35	4	-	3 532,4	3 196,5	91,8	0,4	7,5	0,7
5 Mill. - 10 Mill.	5	5	-	-	6 918,3	6 251,9	84,6	0,0	14,0	1,4

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Pro-  
wie Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter.

und Nettoproduktion 1970

Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion <sup>1)</sup>		Nettoproduktion <sup>2)</sup>		Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je erfaßtes Unternehmen	je tätige <sup>3)</sup> Person	Anteil an der Gesamt- produktion	je tätige <sup>3)</sup> Person	
		je erfaßtes Unternehmen				
		1 000 DM	DM	%	DM	

gießereien

-	4,3	0,9	709,1	38 762	57,6	22 319	250 000 - 1 Mill.
+	0,4	1,4	2 376,0	48 876	52,6	25 693	1 Mill. - 5 Mill.
+	47,3	19,1	9 833,5	53 069	52,6	27 922	5 Mill. - 25 Mill.
+	656,2	182,9	41 100,6	53 586	49,8	26 663	25 Mill. - 100 Mill.

ziehereien

+	448,5	0,2	25 322,4	153 842	33,5	51 475	5 Mill. - 100 Mill.
---	-------	-----	----------	---------	------	--------	---------------------

stahlrohrziehereien

+	415,1	21,2	26 223,4	107 788	40,2	43 279	5 Mill. - 100 Mill.
---	-------	------	----------	---------	------	--------	---------------------

H.v. Drahterzeugnissen)

+	9,1	1,4	1 111,8	50 983	43,9	22 395	250 000 - 2 Mill.
+	21,8	4,2	3 162,2	69 988	41,5	29 013	2 Mill. - 5 Mill.
+	147,9	44,1	12 521,8	79 266	39,1	30 999	5 Mill. - 25 Mill.
+	697,8	333,2	74 923,6	67 458	43,9	29 632	25 Mill. - 250 Mill.

walzwerke

+	96,6	4,8	4 872,1	117 242	34,7	40 684	2 Mill. - 10 Mill.
+	501,3	203,9	29 553,1	113 717	40,7	46 311	10 Mill. - 100 Mill.

werke insgesamt

+	3,7	1,0	355,4	46 705	43,2	20 178	100 000 - 500 000
+	4,1	1,3	745,8	54 606	39,8	21 743	500 000 - 1 Mill.
+	23,7	3,1	1 383,6	62 733	41,0	25 717	1 Mill. - 2 Mill.
+	36,8	9,6	3 228,1	65 188	40,6	26 438	2 Mill. - 5 Mill.
+	149,3	11,1	6 628,4	69 166	42,7	29 504	5 Mill. - 10 Mill.

unter:

Nadelholzsägewerke

+	2,8	0,2	372,2	54 275	41,3	22 404	250 000 - 500 000
-	4,8	1,6	744,3	60 630	36,4	22 065	500 000 - 1 Mill.
+	12,0	1,3	1 734,8	77 447	33,9	26 289	1 Mill. - 5 Mill.

mit Hobelwerk

+	5,3	1,2	647,0	52 285	40,1	20 947	250 000 - 1 Mill.
+	17,7	2,5	1 393,6	60 453	42,3	25 585	1 Mill. - 2 Mill.
+	32,6	9,6	3 238,6	61 583	41,9	25 782	2 Mill. - 5 Mill.
+	185,2	13,4	6 450,5	65 025	46,4	30 153	5 Mill. - 10 Mill.

duktion plus selbsterstellte Anlagen.- 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, umgesetzte Handelsware so-



## 1. Umsatz, Gesamtproduktion

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren							
	ins- gesamt	Einzel- firmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapital- gesell- schaften	Sonstige	einschl. Umsatzsteuer	ohne Umsatzsteuer	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Umsatz aus anderen Neben- geschäften (Neben- umsatz)				
							ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen						
					je erfaßtes Unternehmen									
					Anzahl						1 000 DM		%	

## Reine oder vorwiegend

250 000 - 1 Milll.	13	13	-	-	682,4	624,8	93,4	2,5	4,7	1,9
1 Milll. - 5 Milll.	18	18	-	-	2 192,1	1 999,4	87,5	0,4	12,2	0,3

## 26 00 7 Furnier

2 Milll. - 10 Milll.	13	9	4	-	5 644,1	5 204,7	88,7	13,4	10,3	1,0
10 Milll. - 50 Milll.	5	5	-	-	27 323,6	25 284,6	73,3	4,3	25,7	1,0

## 26 05 0 Sperrholz

1 Milll. - 5 Milll.	11	10	1	-	3 011,3	2 716,2	98,0	0,0	0,5	1,5
5 Milll. - 50 Milll.	11	7	4	-	19 506,0	17 833,6	87,3	0,3	11,1	1,6

## 26 05 5 Holzfaserplatten-

2 Milll. - 100 Milll.	20	15	5	-	31 254,8	28 326,2	97,6	0,0	1,9	0,6
-----------------------	----	----	---	---	----------	----------	------	-----	-----	-----

## 26 40 0, 45 0 Holzschliff-, zellstoff-, papier-

100 000 - 1 Milll.	4	4	-	-	791,5	713,0	98,1	-	1,9	-
1 Milll. - 5 Milll.	17	10	7	-	3 717,4	3 347,5	98,3	-	1,6	0,1
5 Milll. - 25 Milll.	33	21	12	-	14 344,6	12 954,5	98,4	-	0,6	1,0
25 Milll. - 100 Milll.	21	6	15	-	45 590,8	42 280,0	99,4	-	0,3	0,2
100 Milll. und mehr	7	1	6	-	314 834,4	286 291,1	82,7	-	8,9	8,5

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Pro-  
wie Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl.- 3) Einschl. Heimarbeiter.

und Nettoproduktion 1970

Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion <sup>1)</sup>		Nettoproduktion <sup>2)</sup>		Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je erfaßtes Unternehmen	je tätige <sup>3)</sup> Person	Anteil an der Gesamt- produktion	je tätige <sup>3)</sup> Person	
je erfaßtes Unternehmen						
1 000 DM			DM	%	DM	

Leubholzszügewerke

+	18,2	2,5	645,5	40 932	51,5	21 079	250 000 - 1 Mill.
+	74,9	11,9	2 086,3	64 083	44,0	28 203	1 Mill. - 5 Mill.

werke

+	160,4	0,5	5 365,5	53 246	44,3	23 581	2 Mill. - 10 Mill.
+	240,6	3,0	25 528,2	91 368	35,4	32 321	10 Mill. - 50 Mill.

werke

+	7,9	3,7	2 727,8	40 992	52,1	21 375	1 Mill. - 5 Mill.
+	391,1	100,1	18 324,8	53 004	48,5	25 720	5 Mill. - 50 Mill.

und Holzspanplattenwerke

+	399,2	171,1	28 896,5	83 060	49,6	41 200	2 Mill. - 100 Mill.
---	-------	-------	----------	--------	------	--------	---------------------

und pappeerzeugende Industrie

+	7,8	11,3	732,0	38 026	69,6	26 461	100 000 - 1 Mill.
+	34,3	4,1	3 385,9	51 670	51,3	26 483	1 Mill. - 5 Mill.
+	150,5	38,1	13 143,1	74 922	44,9	33 674	5 Mill. - 25 Mill.
+	372,5	128,1	42 780,6	78 952	45,6	36 012	25 Mill. - 100 Mill.
+	3 991,4	489,3	290 771,9	102 271	41,2	42 183	100 Mill. und mehr

duktion plus selbsterstellte Anlagen.- 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, umgesetzte Handelsware so-

## 2. Ausgewählte Kosten in %

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamt- produktion je erfaßtes Unternehmen	Materialverbrauch und umgesetzte Handelsware						Verbrauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.	insgesamt	zusammen
		insgesamt	Ferti- gungs- stoffe	Aus- wärtige Be- arbeitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe sowie Stoffe für inner- betriebl. Leistungen	Fremd- bezogene Werkzeuge, Vor- richtungen u.dgl.	Umge- setzte Handels- ware			
	1 000 DM	% der								
11 00 0 Steinkohlen										
100 Mill. und mehr	2 006 974,7	26,2	1,4	0,5	7,0	10,1	7,2	3,0	52,6	40,3
20 00 0 - 20 07 0 Chemische										
500 000 - 5 Mill.	2 232,3	35,8	25,3	0,5	7,0	0,5	2,4	2,2	25,0	21,7
5 Mill. - 25 Mill.	12 107,5	42,0	31,3	0,7	6,3	0,8	2,9	1,7	25,4	21,7
25 Mill. - 100 Mill.	53 937,4	44,7	30,8	0,6	5,9	1,1	6,4	2,3	25,4	21,9
100 Mill. - 250 Mill.	175 359,9	42,1	26,8	0,6	6,2	1,1	7,3	4,6	23,4	19,7
250 Mill. und mehr	979 303,6	38,3	21,4	1,0	7,8	0,5	3,1	3,6	25,0	21,4
20 50 0 Verarbeitung										
100 Mill. und mehr	1 796 528,5	44,7	30,9	1,1	1,0	0,0	11,6	0,4	3,3	3,1
21 50 0 Gummiverarbeitende Industrie										
500 000 - 2 Mill.	1 221,9	32,3	24,2	0,9	1,9	0,5	4,7	3,0	38,7	33,9
2 Mill. - 10 Mill.	4 255,1	38,7	29,3	0,8	1,7	0,6	6,2	2,6	34,1	29,4
10 Mill. - 100 Mill.	31 944,3	39,1	32,6	0,5	2,9	0,3	2,8	2,4	37,5	32,2
21 50 5 Herstellung von										
100 Mill. und mehr	236 158,6	45,3	33,5	0,0	1,6	0,6	10,2	2,2	27,0	23,1
aus 21 54 0 Regenerierung und										
500 000 - 10 Mill.	3 115,1	49,2	13,1	1,0	0,6	0,2	34,3	1,2	23,8	20,1
21 57 0 Asbest										
5 Mill. - 50 Mill.	22 105,9	35,7	30,3	0,6	2,1	0,3	2,4	2,1	36,7	31,9
aus 22 00 0 Natur										
500 000 - 1 Mill.	804,0	7,6	1,7	-	4,6	0,4	0,9	7,3	39,8	33,7
1 Mill. - 5 Mill.	2 583,2	12,1	3,4	0,2	7,2	0,3	1,0	8,1	31,4	26,4
5 Mill. - 25 Mill.	9 536,4	15,4	7,0	1,2	5,5	1,0	0,8	6,2	27,5	23,2
aus 22 00 0 Natur										
500 000 - 2 Mill.	1 292,5	33,0	19,3	0,2	3,7	2,2	7,6	2,4	42,5	36,1
2 Mill. - 25 Mill.	4 576,0	34,7	21,6	1,3	4,3	1,6	5,5	3,8	42,9	37,2

der Gesamtproduktion 1970

Personalkosten					Instandhaltungs-kosten (nur fremde Lei-stungen)	Steuern (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten (ohne kalkula-torische Kosten)	Gesamtproduktion  von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter		Sozialkosten					darunter				
Löhne		Gehälter	Gesetz-liche	übrige			insgesamt	Ver-brauch-steuern			
zusammen	darunter Heim-arbeiter-löhne										
Gesamtproduktion											

Gesamtproduktion

bergbau

31,0	-	9,3	9,6	2,7	9,3	1,1	-	0,1	0,4	10,0	100 Mill. und mehr
------	---	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	------	--------------------

Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

10,0	0,0	11,7	2,5	0,8	2,0	2,5	0,1	0,0	0,7	17,0	500 000 - 5 Mill.
9,3	0,0	12,4	2,5	1,2	1,4	1,7	0,1	0,1	0,5	17,0	5 Mill. - 25 Mill.
9,9	0,0	12,0	2,3	1,5	1,6	1,5	0,1	0,2	0,7	14,4	25 Mill. - 100 Mill.
9,6	-	10,1	2,0	1,7	1,8	1,4	0,1	0,2	0,7	13,4	100 Mill. - 250 Mill.
11,6	0,0	9,9	2,1	1,4	2,5	1,9	0,1	0,4	0,8	12,7	250 Mill. und mehr

von Rohöl

1,0	-	2,1	0,3	0,5	1,1	36,3	35,8	0,1	1,0	9,8	100 Mill. und mehr
-----	---	-----	-----	-----	-----	------	------	-----	-----	-----	--------------------

(ohne H.v.Bereifungen)

25,8	1,0	8,1	4,3	0,5	1,7	1,5	-	0,0	1,1	7,8	500 000 - 2 Mill.
21,5	1,0	7,9	3,8	0,9	1,3	1,4	-	0,0	0,8	7,1	2 Mill. - 10 Mill.
23,0	0,5	9,2	4,0	1,2	1,4	1,2	-	0,1	0,6	7,3	10 Mill. - 100 Mill.

Bereifungen

15,7	-	7,4	2,3	1,0	2,1	2,0	-	0,3	0,7	7,8	100 Mill. und mehr
------	---	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	--------------------

Vulkanisierung von Gummiwaren

12,3	0,1	7,8	2,8	0,9	1,8	1,0	-	0,0	0,8	8,4	500 000 - 10 Mill.
------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	--------------------

verarbeitende Industrie

20,5	0,0	11,4	3,9	0,8	1,3	1,5	-	0,1	0,6	11,3	5 Mill. - 50 Mill.
------	-----	------	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	------	--------------------

steinindustrie

29,7	-	4,1	5,5	0,5	9,3	2,4	-	0,1	2,0	8,4	500 000 - 1 Mill.
20,3	-	6,1	4,0	1,0	7,7	3,8	-	0,2	2,4	8,8	1 Mill. - 5 Mill.
17,4	-	5,8	3,6	0,7	8,4	2,2	-	0,2	2,6	16,7	5 Mill. - 25 Mill.

werksteinindustrie

26,4	-	9,6	5,2	1,2	3,3	1,5	-	0,0	0,2	8,3	500 000 - 2 Mill.
27,8	-	9,4	5,2	0,5	1,6	1,3	-	0,0	0,6	7,6	2 Mill. - 25 Mill.

## 2. Ausgewählte Kosten in %

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamt- produktion je erfaßtes Unternehmen	Materialverbrauch und umgesetzte Handelsware						Verbrauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.	insgesamt	zusammen
		insgesamt	Ferti- gungs- stoffe	Aus- wärtige Be- arbeitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe sowie Stoffe für inner- betriebl. Leistungen	Fremd- bezogene Werkzeuge, Vor- richtungen u.dgl.	Umge- setzte Handels- ware			
	1 000 DM									% der

22 01 0 Sand- und

250 000 - 1 Mill.	642,5	12,6	6,7	-	1,3	0,5	3,6	6,3	25,9	22,3
1 Mill. - 2 Mill.	1 417,4	8,0	3,1	-	3,5	1,2	0,2	6,4	31,4	26,4
2 Mill. - 5 Mill.	3 042,2	20,5	12,3	0,1	5,1	0,2	2,8	6,2	21,8	18,5
5 Mill. - 50 Mill.	15 408,2	27,5	18,9	1,5	2,8	0,5	3,9	5,5	21,3	18,4

22 02 0 Zement

5 Mill. - 50 Mill.	21 727,3	20,9	10,8	0,1	3,2	0,4	1,3	25,5	21,6	17,7
--------------------	----------	------	------	-----	-----	-----	-----	------	------	------

22 03 0 Kalk

2 Mill. - 10 Mill.	4 484,1	20,1	7,7	0,4	8,1	0,1	3,9	20,2	24,2	20,7
10 Mill. - 250 Mill.	79 924,2	16,1	6,1	0,0	6,2	0,3	3,5	20,6	27,3	22,7

aus 22 03 5 Gips

1 Mill. - 10 Mill.	3 944,8	22,4	3,6	1,3	6,7	0,2	10,6	10,5	34,4	29,3
--------------------	---------	------	-----	-----	-----	-----	------	------	------	------

22 05 0 Ziegel

250 000 - 1 Mill.	691,5	6,9	1,4	0,4	2,9	0,9	1,4	19,4	39,8	34,1
1 Mill. - 2 Mill.	1 490,7	10,2	3,9	0,0	3,1	0,4	2,7	17,2	36,3	31,6
2 Mill. - 5 Mill.	3 164,4	11,9	5,1	0,2	3,9	0,5	2,2	15,7	41,5	35,5
5 Mill. - 25 Mill.	8 374,6	15,6	9,6	0,1	3,8	0,6	1,5	10,7	39,5	33,7

22 05 4 Grobstein

5 Mill. - 25 Mill.	8 814,8	26,5	18,7	-	7,4	0,3	0,1	10,3	39,6	33,2
25 Mill. - 100 Mill.	44 726,8	24,4	18,4	0,5	3,1	0,2	2,2	5,9	33,3	29,6

22 05 7 Feuerfeste

2 Mill. - 100 Mill.	27 931,4	36,8	23,8	0,3	4,2	0,1	8,4	4,5	33,7	27,6
---------------------	----------	------	------	-----	-----	-----	-----	-----	------	------

22 06 0 Kalksand

500 000 - 2 Mill.	1 270,6	31,0	29,0	-	0,9	1,2	-	5,3	25,3	21,7
2 Mill. - 5 Mill.	3 405,1	30,4	26,3	0,2	3,0	0,7	0,3	5,5	24,7	21,1
5 Mill. - 25 Mill.	9 758,9	27,4	19,5	0,0	2,1	0,1	5,7	5,3	25,0	21,3

22 08 0 Bims- und

250 000 - 2 Mill.	1 248,2	41,0	33,5	-	2,3	0,4	4,8	1,6	29,5	25,4
2 Mill. - 25 Mill.	7 956,8	31,4	18,3	0,0	1,2	0,1	11,9	3,4	25,0	21,3

der Gesamtproduktion 1970

Personalkosten					Instandhaltungs-kosten (nur fremde Lei-stungen)	Steuern (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten (ohne kalkula-torische Kosten)	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter		Sozialkosten									
Löhne		Gehälter	gesetz-liche	übrige		insgesamt	darunter				
zusammen	darunter Heim-arbeiter-löhne						Ver-brauch-steuern	Vermögen-steuer			
Gesamtproduktion											

Kiesindustrie											
15,6	-	6,7	3,4	0,2	6,0	3,4	-	0,0	3,6	9,9	250 000 - 1 Mill.
19,5	-	6,9	3,7	1,3	4,9	3,7	-	0,2	6,8	6,2	1 Mill. - 2 Mill.
14,5	-	4,0	2,5	0,8	4,5	3,3	-	0,0	5,9	10,2	2 Mill. - 5 Mill.
13,4	-	5,0	2,4	0,5	6,8	2,1	-	0,0	3,3	15,8	5 Mill. - 50 Mill.

industrie											
12,7	-	5,0	2,5	1,4	2,9	2,5	-	0,4	0,1	6,6	5 Mill. - 50 Mill.

industrie											
14,3	-	6,4	2,9	0,7	4,1	1,8	-	0,1	0,8	12,6	2 Mill. - 10 Mill.
15,9	-	6,8	3,0	1,6	2,4	2,6	-	0,3	0,4	7,5	10 Mill. - 250 Mill.

industrie											
20,5	-	8,8	4,5	0,7	4,8	2,0	-	0,1	0,4	11,8	1 Mill. - 10 Mill.

industrie											
29,6	-	4,5	5,2	0,5	5,5	3,0	-	0,1	0,6	5,8	250 000 - 1 Mill.
26,4	-	5,2	4,3	0,5	6,6	2,0	-	0,1	0,8	6,8	1 Mill. - 2 Mill.
29,1	-	6,4	5,1	0,8	5,9	2,0	-	0,1	0,2	6,3	2 Mill. - 5 Mill.
27,0	-	6,7	4,9	1,0	5,3	2,2	-	0,1	0,6	8,6	5 Mill. - 25 Mill.

zeugindustrie											
27,5	-	5,7	5,1	1,3	5,5	0,9	-	0,1	0,2	5,1	5 Mill. - 25 Mill.
21,4	-	7,2	3,8	0,9	8,0	1,4	-	0,1	1,4	11,8	25 Mill. - 100 Mill.

Industrie											
21,0	-	6,6	4,2	2,0	2,4	1,4	-	0,2	1,0	8,6	2 Mill. - 100 Mill.

steinindustrie											
19,5	-	2,2	3,2	0,4	6,5	2,7	-	-	-	5,5	500 000 - 2 Mill.
16,4	-	4,7	3,2	0,5	5,6	3,1	-	0,0	0,2	8,5	2 Mill. - 5 Mill.
15,9	-	5,5	2,9	0,8	6,3	2,0	-	0,1	1,7	7,6	5 Mill. - 25 Mill.

Bimesteinindustrie											
20,0	-	5,4	3,4	0,7	2,8	1,5	-	0,0	0,9	6,7	250 000 - 2 Mill.
16,9	-	4,3	3,0	0,7	6,4	1,9	-	0,1	1,6	14,3	2 Mill. - 25 Mill.

## 2. Ausgewählte Kosten in %

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamt- produktion je erfaßtes Unternehmen	Materialverbrauch und umgesetzte Handelsware						Verbrauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.		
		insgesamt	Ferti- gungs- stoffe	Aus- wärtige Be- arbeitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe sowie Stoffe für inner- betriebl. Leistungen	Fremd- bezogene Werkzeuge, Vor- richtungen u.dgl.	Umge- setzte Handels- ware		insgesamt	zusammen
	1 000 DM								% der	

## 22 09 7 Betonstein

1 Mill. - 2 Mill.	1 433,9	31,4	26,4	0,2	1,5	0,6	2,7	1,8	41,5	35,9
2 Mill. - 5 Mill.	3 945,0	37,6	32,9	1,4	1,7	0,7	0,9	2,5	31,8	27,7
5 Mill. - 10 Mill.	7 269,7	37,8	26,5	2,9	3,0	0,8	4,5	1,7	35,1	30,0
10 Mill. - 50 Mill.	20 308,1	40,6	27,7	4,7	3,5	0,3	4,4	1,8	30,9	26,2

## aus 22 09 9 Transportbeton

500 000 - 2 Mill.	1 327,2	55,1	53,1	0,2	1,1	0,0	0,5	2,6	13,4	11,6
2 Mill. - 5 Mill.	3 457,1	53,1	49,2	0,0	2,2	0,2	1,4	2,7	13,7	11,6
5 Mill. - 10 Mill.	6 703,8	53,4	49,9	0,0	0,9	0,1	2,5	2,5	14,7	12,8
10 Mill. - 50 Mill.	18 579,9	56,2	54,0	0,0	0,7	0,3	1,3	2,5	13,0	11,2

## 23 00 0, 05 0 Eisen

10 Mill. - 250 Mill.	97 305,9	50,9	41,3	0,5	3,3	0,7	5,0	14,7	19,3	16,2
250 Mill. und mehr	1 397 126,3	50,8	33,2	1,9	4,5	2,2	9,0	8,1	20,9	17,6

## aus 23 20 0 NE-Metallhütten

10 Mill. und mehr	1 100 497,3	69,0	49,7	1,0	4,0	0,0	14,3	8,8	11,7	10,2
-------------------	-------------	------	------	-----	-----	-----	------	-----	------	------

## aus 23 20 0 Edelmetall

10 Mill. - 250 Mill.	60 164,9	76,2	70,1	0,8	1,2	0,1	3,9	0,7	9,7	8,5
----------------------	----------	------	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

## 23 25 0 NE-Metall

10 Mill. - 50 Mill.	31 621,4	61,0	53,4	1,5	2,6	0,6	2,9	2,5	22,1	18,6
50 Mill. und mehr	151 829,4	61,7	54,0	1,5	3,4	0,5	2,3	2,4	23,4	19,8

## aus 23 40 0 Eisen

500 000 - 2 Mill.	1 187,7	29,9	20,1	0,9	5,8	0,9	2,3	4,0	45,6	39,3
2 Mill. - 5 Mill.	3 134,0	31,2	20,4	0,7	7,4	0,7	2,0	4,0	42,5	36,6
5 Mill. - 10 Mill.	7 137,8	32,5	19,1	0,7	6,2	0,8	5,8	4,6	40,4	34,5
10 Mill. - 25 Mill.	14 187,2	35,5	24,3	2,0	4,9	1,0	3,3	4,1	40,8	34,5
25 Mill. - 150 Mill.	56 609,6	39,0	22,5	0,9	6,5	1,0	8,1	5,2	36,9	31,4

## aus 23 40 0 Stahl

2 Mill. - 25 Mill.	13 754,8	28,8	17,3	1,3	8,6	0,9	0,7	5,9	42,9	36,5
25 Mill. - 100 Mill.	51 967,2	33,2	19,8	2,2	6,3	1,2	3,7	5,5	43,0	36,2

## aus 23 40 0 Temper

2 Mill. - 250 Mill.	41 048,5	29,6	15,4	1,0	5,9	0,4	6,9	5,0	35,8	30,0
---------------------	----------	------	------	-----	-----	-----	-----	-----	------	------

der Gesamtproduktion 1970

Personalkosten					Instand- haltungs- kosten (nur fremde Lei- stungen)	Steuern (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten (ohne kalkula- torische Kosten)	Gesamtproduktion  von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter		Sozialkosten				insgesamt	darunter				
Löhne		Gehälter	Gesetz- liche	übrige			Ver- brauch- steuern	Vermögen- steuer			
zusammen	darunter Heim- arbeiter- löhne										
Gesamtproduktion											

Industrie

29,4	-	6,5	5,2	0,4	2,5	1,9	-	0,0	1,1	5,3	1 Mill. - 2 Mill.
19,9	-	7,7	3,7	0,5	3,7	1,4	-	0,0	0,7	9,2	2 Mill. - 5 Mill.
21,6	-	8,3	4,1	1,0	2,7	1,3	-	0,1	0,5	8,9	5 Mill. - 10 Mill.
19,1	-	7,2	3,6	1,0	3,3	1,4	-	0,0	0,9	8,6	10 Mill. - 50 Mill.

Industrie

8,7	-	3,0	1,5	0,3	5,5	1,6	-	0,0	0,4	6,4	500 000 - 2 Mill.
8,5	-	3,1	1,5	0,6	4,5	1,9	-	0,0	0,4	8,5	2 Mill. - 5 Mill.
8,4	-	4,5	1,6	0,3	3,7	1,9	-	0,0	1,0	8,7	5 Mill. - 10 Mill.
7,9	-	3,3	1,4	0,3	3,4	1,6	-	0,0	2,2	7,6	10 Mill. - 50 Mill.

schaffende Industrie

12,1	0,0	4,0	2,1	1,0	1,9	0,8	-	0,1	1,9	5,0	10 Mill. - 250 Mill.
12,8	-	4,7	2,2	1,2	2,3	1,4	-	0,2	0,2	6,2	250 Mill. und mehr

und Umschmelzwerke

7,3	-	2,9	1,1	0,4	1,8	0,6	-	0,1	0,2	2,7	10 Mill. und mehr
-----	---	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	-------------------

Industrie

5,2	0,0	3,3	1,1	0,2	0,3	0,8	-	0,1	0,1	3,7	10 Mill. - 250 Mill.
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	----------------------

Halbzeugwerke

13,1	0,0	5,5	2,6	0,9	0,8	0,9	-	0,0	0,4	5,9	10 Mill. - 50 Mill.
13,9	0,0	5,9	2,5	1,1	1,3	0,9	-	0,1	0,5	4,8	50 Mill. und mehr

Gießereien

32,5	-	6,8	5,6	0,7	2,2	2,0	-	0,0	0,2	4,7	500 000 - 2 Mill.
29,1	-	7,5	5,0	1,0	2,5	1,5	-	0,1	0,4	4,4	2 Mill. - 5 Mill.
27,4	-	7,2	4,7	1,1	2,4	1,8	-	0,1	0,2	4,2	5 Mill. - 10 Mill.
27,8	-	6,7	4,9	1,3	2,5	1,5	-	0,1	0,3	4,1	10 Mill. - 25 Mill.
23,9	-	7,6	4,2	1,3	2,3	1,2	-	0,1	0,4	6,3	25 Mill. - 150 Mill.

Gießereien

28,5	-	8,0	5,1	1,3	1,6	1,8	-	0,1	0,3	4,5	2 Mill. - 25 Mill.
27,4	-	8,8	5,2	1,7	2,2	1,2	-	0,0	0,5	5,2	25 Mill. - 100 Mill.

Gießereien

24,9	-	5,0	4,2	1,6	2,4	1,9	-	0,1	0,8	6,0	2 Mill. - 250 Mill.
------	---	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	---------------------



## 2. Ausgewählte Kosten in %

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamt- produktion je erfaßtes Unternehmen	Materialverbrauch und umgesetzte Handelsware						Verbrauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.		
		insgesamt	Ferti- gungs- stoffe	Aus- wärtige Be- arbeitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe sowie Stoffe für inner- betriebl. Leistungen	Fremd- bezogene Werkzeuge, Vor- richtungen u.dgl.	Umge- setzte Handels- ware		insgesamt	zusammen
	1 000 DM	% der								
23 60 0 NE-Metall										
250 000 - 1 Mill.	709,1	40,3	33,0	0,6	2,8	2,5	1,5	2,1	35,6	30,9
1 Mill. - 5 Mill.	2 376,0	45,0	35,6	2,3	2,9	1,1	3,1	2,5	33,0	28,4
5 Mill. - 25 Mill.	9 833,5	45,1	33,1	3,5	3,1	1,1	4,3	2,3	32,8	27,7
25 Mill. - 100 Mill.	41 100,6	47,5	35,5	1,8	2,3	1,7	6,1	2,7	34,4	29,0
23 80 0 Stab										
5 Mill. - 100 Mill.	25 322,4	65,4	56,9	0,3	1,1	0,6	6,4	1,2	13,4	11,5
23 80 3 Präzisions										
5 Mill. - 100 Mill.	26 223,4	58,3	53,5	1,5	2,0	0,6	0,7	1,5	17,9	15,1
23 80 6 Drahtziehereien (einschl.										
250 000 - 2 Mill.	1 111,8	54,2	43,6	0,3	1,2	0,4	8,8	1,8	24,7	21,6
2 Mill. - 5 Mill.	3 162,2	56,2	47,2	0,3	2,0	0,2	6,5	2,3	23,0	19,9
5 Mill. - 25 Mill.	12 521,8	58,5	49,7	0,8	2,3	0,4	5,3	2,4	21,6	18,4
25 Mill. - 250 Mill.	74 923,6	52,5	42,4	0,4	3,1	0,6	6,0	3,6	27,3	23,2
23 80 9 Kalt										
2 Mill. - 10 Mill.	4 872,1	62,4	57,8	1,1	1,4	0,6	1,6	2,9	16,8	14,5
10 Mill. - 100 Mill.	29 553,1	56,7	50,8	0,8	2,7	0,2	2,2	2,6	17,3	14,7
26 00 0 Säge										
100 000 - 500 000	355,4	54,8	50,3	0,6	0,9	0,4	2,6	2,0	22,0	19,0
500 000 - 1 Mill.	745,8	58,5	50,8	0,6	1,3	0,3	5,5	1,7	20,2	17,4
1 Mill. - 2 Mill.	1 383,6	57,5	50,5	0,3	1,3	0,2	5,2	1,5	21,3	18,3
2 Mill. - 5 Mill.	3 228,1	57,9	46,7	0,8	1,9	0,4	8,2	1,6	20,9	17,8
5 Mill. - 10 Mill.	6 628,4	56,5	41,0	0,6	1,8	0,8	12,2	0,9	20,8	17,4
dar										
Reine oder vorwiegend										
250 000 - 500 000	372,2	56,5	52,7	0,1	0,7	0,5	2,5	2,3	18,8	16,2
500 000 - 1 Mill.	744,3	61,9	54,4	0,2	1,2	0,2	5,9	1,7	18,8	15,9
1 Mill. - 5 Mill.	1 734,8	64,1	51,3	0,4	0,9	0,2	11,3	2,0	17,3	14,9
Nadelholzsägewerke										
250 000 - 1 Mill.	647,0	58,4	50,9	0,8	1,4	0,3	5,0	1,6	20,8	18,0
1 Mill. - 2 Mill.	1 393,6	56,3	50,6	0,1	1,5	0,1	4,0	1,4	22,3	19,0
2 Mill. - 5 Mill.	3 238,6	56,7	47,4	0,9	2,1	0,4	5,9	1,5	22,0	18,7
5 Mill. - 10 Mill.	6 450,5	52,7	40,1	0,8	2,0	0,3	9,6	0,9	21,5	18,1

der Gesamtproduktion 1970

Personalkosten					Instand- haltungs- kosten (nur fremde Lei- stungen)	Steuern (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten (ohne kalkula- torische Kosten)	Gesamtproduktion  von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter		Sozialkosten				insgesamt	darunt				
Löhne		Gehälter	gesetz- liche	übrige			Ver- brauch- steuern	Vermögen- steuer			
zusammen	darunter Heim- arbeiter- löhne										
Gesamtproduktion											

gießereien

25,2	0,0	5,7	4,0	0,7	1,1	1,6	-	0,0	0,5	4,9	250 000 - 1 Mill.
22,7	0,0	5,7	3,9	0,7	1,1	1,4	-	0,0	0,3	3,8	1 Mill. - 5 Mill.
21,7	0,0	5,9	3,8	1,4	1,3	1,4	-	0,0	0,4	4,2	5 Mill. - 25 Mill.
20,9	-	8,0	3,7	1,7	1,2	0,9	-	0,0	0,9	6,2	25 Mill. - 100 Mill.

ziehereien

7,9	-	3,6	1,4	0,5	1,6	1,1	-	0,0	0,4	4,4	5 Mill. - 100 Mill.
-----	---	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	---------------------

stahlrohrziehereien

11,5	-	3,6	2,0	0,8	1,8	2,3	-	0,0	0,2	3,5	5 Mill. - 100 Mill.
------	---	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	---------------------

H.v. Drahterzeugnissen)

15,8	0,2	5,8	2,7	0,4	1,1	1,6	-	0,0	0,4	5,0	250 000 - 2 Mill.
14,5	0,0	5,4	2,5	0,6	1,9	1,1	-	0,0	0,3	5,4	2 Mill. - 5 Mill.
13,6	0,0	4,8	2,4	0,8	1,5	1,3	-	0,0	0,3	5,2	5 Mill. - 25 Mill.
17,8	0,0	5,4	3,0	1,2	2,3	1,1	-	0,1	0,4	5,9	25 Mill. - 250 Mill.

walzwerke

11,1	-	3,4	2,0	0,3	1,9	0,9	-	0,0	0,9	3,7	2 Mill. - 10 Mill.
10,4	0,0	4,4	1,9	0,6	1,4	1,7	-	0,1	0,7	4,7	10 Mill. - 100 Mill.

werke insgesamt

17,0	-	2,0	2,8	0,2	1,3	1,5	-	-	0,2	4,1	100 000 - 500 000
14,8	-	2,5	2,5	0,4	1,6	1,4	-	0,0	0,1	4,4	500 000 - 1 Mill.
15,2	0,0	3,1	2,7	0,3	1,8	1,4	-	0,0	0,2	4,5	1 Mill. - 2 Mill.
14,2	-	3,7	2,6	0,5	2,0	1,5	-	0,0	0,1	4,3	2 Mill. - 5 Mill.
14,2	-	3,2	2,7	0,7	1,7	1,1	-	-	0,1	6,5	5 Mill. - 10 Mill.

unter:

Nadelholzszägewerke

14,8	-	1,3	2,4	0,2	1,7	1,5	-	-	0,2	3,6	250 000 - 500 000
13,9	-	2,0	2,4	0,5	1,5	1,1	-	-	0,1	4,5	500 000 - 1 Mill.
12,2	-	2,8	2,1	0,2	1,4	1,9	-	0,0	0,1	3,6	1 Mill. - 5 Mill.

mit Hobelwerk

15,0	-	2,9	2,6	0,3	1,5	1,4	-	0,0	0,2	4,0	250 000 - 1 Mill.
15,9	0,0	3,1	2,9	0,3	1,6	1,3	-	0,0	0,2	5,0	1 Mill. - 2 Mill.
15,0	-	3,8	2,7	0,6	2,1	1,4	-	0,0	0,1	4,2	2 Mill. - 5 Mill.
15,3	-	2,7	2,8	0,6	1,5	1,2	-	-	0,2	7,6	5 Mill. - 10 Mill.

## 2. Ausgewählte Kosten in %

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamt- produktion je erfaßtes Unternehmen	Materialverbrauch und umgesetzte Handelsware						Verbrauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.		
		insgesamt	Ferti- gungs- stoffe	Aus- wärtige Be- arbeitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe sowie Stoffe für inner- betriebl. Leistungen	Fremd- bezogene Werkzeuge, Vor- richtungen u.dgl.	Umge- setzte Handels- ware		insgesamt	
										zusammen
	1 000 DM	% der								
Reine oder vorwiegend										
250 000 - 1 Mill.	645,5	46,6	39,7	1,5	1,1	0,4	3,9	1,9	26,5	23,0
1 Mill. - 5 Mill.	2 046,3	54,5	42,7	0,6	1,5	0,2	2,6	1,4	21,3	19,4
26 00 7 Furnier										
2 Mill. - 10 Mill.	5 365,5	53,2	42,9	1,1	1,1	0,3	7,9	2,5	26,2	22,2
10 Mill. - 50 Mill.	25 528,2	63,1	39,6	1,9	0,9	0,4	20,4	1,6	17,4	14,7
26 05 0 Sperrholz										
1 Mill. - 5 Mill.	2 127,3	45,9	42,4	0,3	2,4	0,4	0,4	1,9	32,9	28,4
5 Mill. - 50 Mill.	19 324,3	49,1	36,2	0,8	2,3	0,4	9,4	2,4	29,0	24,6
26 05 5 Holzfaserplatten- und										
2 Mill. - 100 Mill.	28 996,5	45,1	39,6	0,2	2,9	0,9	1,6	5,3	21,0	17,9
26 40 0, 45 0 Holzschliff-, zellstoff-, papier-										
100 000 - 1 Mill.	732,0	21,4	14,7	-	4,8 <sup>a)</sup>	.	1,9	9,1	39,3	35,0
1 Mill. - 5 Mill.	3 385,9	39,5	26,4	0,2	11,4 <sup>a)</sup>	.	1,6	9,2	31,6	26,9
5 Mill. - 25 Mill.	13 143,1	47,5	36,8	0,1	10,1 <sup>a)</sup>	.	0,6	7,6	24,7	20,5
25 Mill. - 100 Mill.	42 790,6	49,0	34,7	0,3	13,6 <sup>a)</sup>	.	0,3	5,4	24,4	20,7
100 Mill. und mehr	290 771,9	53,4	29,1	0,5	16,4 <sup>a)</sup>	.	9,4	5,3	21,2	18,0

a) Einsch. fremdbezogener Werkzeuge, Vorrichtungen und dgl.

der Gesamtproduktion 1970

Personalkosten					Instandhaltungs- kosten (nur fremde Lei- stungen)	Steuern (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten (ohne kalkula- torische Kosten)	Gesamtproduktion  von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter		Sozialkosten				insgesamt	darunter				
Löhne		Gehälter	Gesetz- liche	übrige			Ver- brauch- steuern	Vermögen- steuer			
zusammen	darunter Heim- arbeiter- löhne										
Gesamtproduktion											

Laubholzsagewerke

20,4	-	2,6	3,2	0,3	2,0	2,0	-	-	0,1	5,8	250 000 - 1 Mill.
14,5	-	3,9	2,7	0,2	2,6	1,2	-	-	0,1	5,1	1 Mill. - 5 Mill.

werke

16,2	-	5,9	3,2	0,9	1,9	1,6	-	0,1	0,5	5,5	2 Mill. - 10 Mill.
9,1	-	5,6	2,0	0,7	1,4	1,2	-	-	0,3	5,2	10 Mill. - 50 Mill.

werke

23,6	-	4,8	4,1	0,5	1,8	1,5	-	0,0	0,1	4,1	1 Mill. - 5 Mill.
19,0	0,0	5,6	3,5	0,9	2,1	1,0	-	0,1	0,6	6,6	5 Mill. - 50 Mill.

Holzspanplattenwerke

13,7	0,0	4,2	2,4	0,7	3,7	1,3	-	0,1	0,5	9,3	2 Mill. - 100 Mill.
------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	---------------------

und pappeerzeugende Industrie

29,6	-	5,4	4,2	0,6	3,4	1,5	-	-	0,2	11,4	100 000 - 1 Mill.
20,8	-	6,0	3,9	0,8	2,9	1,0	-	0,1	0,6	6,8	1 Mill. - 5 Mill.
15,8	0,0	4,7	3,0	1,2	2,2	1,0	-	0,1	0,2	7,7	5 Mill. - 25 Mill.
15,5	-	5,2	2,6	1,2	2,9	1,1	-	0,2	0,2	6,6	25 Mill. - 100 Mill.
12,7	-	5,3	2,1	1,2	3,6	0,8	-	0,1	0,4	8,2	100 Mill. und mehr

## 3. Tätige Personen und Personal

Gesamtproduktion von .... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Auszubil- dende in kaufm. und den übrige nicht- gewerbl. Lehr- und Anlernbe- rufen	Auszubil- dende in gewerb- lichen Lehr- u. Anlern- berufen	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
Anzahl								
							11 00 0	Steinkohlen
100 Mill. und mehr	-	7 366,6	40 206,9	133,4	1 220,0	48 326,9	-	43 326,9
							20 00 0 - 20 07 0	Chemische
500 000 - 5 Mill.	1,2	15,4	20,9	0,9	-	38,4	0,3	38,7
5 Mill. - 25 Mill.	1,1	73,2	97,6	4,1	0,5	166,5	0,4	166,9
25 Mill. - 100 Mill.	0,3	287,4	336,0	14,0	4,1	692,3	1,2	693,5
100 Mill. - 250 Mill.	-	763,4	973,1	39,6	19,6	1 795,6	-	1 795,6
250 Mill. und mehr	0,1	3 679,9	6 245,0	218,3	232,7	10 426,0	2,5	10 428,5
							20 50 0	Verarbeitung
100 Mill. und mehr	-	1 322,3	902,6	27,3	9,8	2 262,0	-	2 262,0
							21 50 0	Gummiverarbeitende Industrie
500 000 - 2 Mill.	1,0	5,8	28,4	0,7	-	35,9	4,4	40,3
2 Mill. - 10 Mill.	0,9	18,2	75,5	1,4	0,1	96,0	11,7	107,7
10 Mill. - 100 Mill.	1,0	144,5	549,2	6,3	4,2	705,3	36,3	741,6
							21 50 5	Herstellung von
100 Mill. und mehr	-	820,7	2 519,0	26,7	29,3	3 395,7	-	3 395,7
							aus 21 54 0	Regenerierung und
500 000 - 10 Mill.	0,5	14,3	28,3	-	0,3	43,3	0,3	43,5
							21 57 0	Asbest
5 Mill. - 50 Mill.	0,8	123,2	358,0	5,8	0,4	492,2	0,9	489,0
							aus 22 00 0	Natur
500 000 - 1 Mill.	1,1	2,1	20,7	0,3	-	24,3	-	24,3
1 Mill. - 5 Mill.	1,2	7,4	36,0	0,4	0,2	45,3	-	45,3
5 Mill. - 25 Mill.	1,0	27,6	105,3	1,4	0,2	135,4	-	135,4
							aus 22 00 0	Natur
500 000 - 2 Mill.	0,8	6,0	24,6	0,6	0,5	32,5	-	32,5
2 Mill. - 25 Mill.	1,1	22,9	97,9	1,6	1,4	124,7	-	124,7

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der Arbeitnehmer. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter. - 2) Arbeiter und Auszubildende in ge- und Anlernberufen.

Kosten 1970 je Unternehmen

Personalkosten <sup>1)</sup>								Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heimarbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten				
insgesamt	je Lohn- empfänger <sup>2)</sup>		insgesamt	je Gehalts- empfänger <sup>3)</sup>	insgesamt	gesetz- liche	übrige		in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%				

bergbau

621 638,2	15 006	-	187 625,6	25 017	245 562,1	78,2	21,8	30,3	100 Mill. und mehr
-----------	--------	---	-----------	--------	-----------	------	------	------	--------------------

Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

221,7	10 645	1,0	262,1	16 040	74,3	76,2	23,8	15,3	500 000 - 5 Mill.
1 121,1	12 727	2,7	1 500,5	19 412	447,6	66,8	33,2	17,1	5 Mill. - 25 Mill.
5 326,7	13 656	5,9	6 485,8	21 517	2 083,6	60,7	39,3	17,6	25 Mill. - 100 Mill.
16 828,0	16 951	-	17 651,3	21 984	6 474,5	54,5	45,5	18,8	100 Mill. - 250 Mill.
113 256,5	17 350	14,1	96 740,3	24 817	34 431,0	58,9	41,1	16,4	250 Mill. und mehr

von Rohöl

17 760,0	19 465	-	37 335,7	27 664	14 254,1	32,1	67,9	25,9	100 Mill. und mehr
----------	--------	---	----------	--------	----------	------	------	------	--------------------

(ohne H.v. Bereifungen)

302,9	10 655	12,5	99,3	15 360	58,8	88,9	11,1	14,2	500 000 - 2 Mill.
870,5	11 521	44,0	337,8	17 250	200,4	80,0	20,0	16,0	2 Mill. - 10 Mill.
7 204,2	13 018	156,7	2 927,8	19 405	1 678,0	76,2	23,8	16,3	10 Mill. - 100 Mill.

Bereifungen

37 054,7	14 541	-	17 589,7	20 758	9 061,7	73,3	26,7	16,6	100 Mill. und mehr
----------	--------	---	----------	--------	---------	------	------	------	--------------------

Vulkanisierung von Gummiwaren

379,3	13 309	3,3	242,3	17 001	117,7	74,9	25,1	18,8	500 000 - 10 Mill.
-------	--------	-----	-------	--------	-------	------	------	------	--------------------

verarbeitende Industrie

4 535,7	12 655	1,9	2 525,1	19 574	1 059,7	82,3	17,7	15,0	5 Mill. - 50 Mill.
---------	--------	-----	---------	--------	---------	------	------	------	--------------------

steinindustrie

238,5	11 516	-	32,7	13 452	48,5	91,6	8,4	17,9	500 000 - 1 Mill.
525,1	14 475	-	157,9	20 226	128,7	80,1	19,9	18,8	1 Mill. - 5 Mill.
1 654,9	15 695	-	556,3	19 181	412,5	82,7	17,3	18,7	5 Mill. - 25 Mill.

werksteinindustrie

341,7	13 601	-	124,7	18 819	82,5	81,5	18,5	17,7	500 000 - 2 Mill.
1 271,0	12 810	-	430,8	17 687	260,4	90,7	9,3	15,3	2 Mill. - 25 Mill.

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-  
werblichen Lehr- und Anlernberufen.- 3) Angestellte sowie Auszubildende in kaufmännischen und den übrigen nichtgewerblichen Lehr-

## 3. Tätige Personen und Personal

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Auszubil- dende in kaufm. und den übrige nicht- gewerbl. Lehr- und Anlernbe- rufen	Auszubil- dende in gewerb- lichen Lehr- u. Anlern- berufen	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
Anzahl								
22 01 0 Sand- und								
250 000 - 1 Mill.	1,0	2,4	6,5	0,1	-	10,0	-	10,0
1 Mill. - 2 Mill.	1,1	4,4	19,7	-	-	25,3	-	25,3
2 Mill. - 5 Mill.	0,8	5,3	24,2	0,1	-	30,3	-	30,3
5 Mill. - 50 Mill.	1,7	29,6	115,8	2,3	-	149,4	-	149,4
22 02 0 Zement								
5 Mill. - 50 Mill.	0,7	42,1	159,5	1,1	1,9	205,3	-	205,3
22 03 0 Kalk								
2 Mill. - 10 Mill.	0,6	12,5	40,1	0,7	0,6	54,4	-	54,4
10 Mill. - 250 Mill.	0,4	213,9	727,4	10,5	14,4	966,5	-	966,5
aus 22 03 5 Gips								
1 Mill. - 10 Mill.	1,9	18,6	62,9	0,9	0,3	84,4	-	84,4
22 05 0 Ziegel								
250 000 - 1 Mill.	1,1	2,0	15,1	0,1	-	18,2	-	18,2
1 Mill. - 2 Mill.	1,2	3,8	29,0	0,3	-	34,1	-	34,1
2 Mill. - 5 Mill.	1,1	9,7	64,8	0,5	0,0	76,2	-	76,2
5 Mill. - 25 Mill.	1,1	27,1	156,7	1,3	0,6	186,8	-	186,8
22 05 4 Grobstein								
5 Mill. - 25 Mill.	0,8	22,8	170,0	0,6	0,4	194,6	-	194,6
25 Mill. - 100 Mill.	0,8	138,8	632,3	18,0	20,3	810,0	-	810,0
22 05 7 Feuerfeste								
2 Mill. - 100 Mill.	0,3	90,6	383,7	5,7	4,0	484,3	-	484,3
22 06 0 Kalksand								
500 000 - 2 Mill.	1,4	1,6	15,6	-	-	18,6	-	18,6
2 Mill. - 5 Mill.	0,6	6,9	35,1	0,1	-	42,8	-	42,8
5 Mill. - 25 Mill.	0,6	21,3	91,7	2,7	-	116,3	-	116,3
22 08 0 Bims- und								
250 000 - 2 Mill.	1,2	3,5	16,1	0,2	-	21,1	-	21,1
2 Mill. - 25 Mill.	0,9	17,6	69,8	1,9	0,4	90,6	-	90,6

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der Unternehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter.- 2) Arbeiter und Auszubildende in ge und Anlernberufen.

## kosten 1970 je Unternehmen

Personalkosten <sup>1)</sup>								Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heimarbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten				
insgesamt	je Lohn- empfänger <sup>2)</sup>		insgesamt	je Gehalts- empfänger <sup>3)</sup>	insgesamt	gesetz- liche	übrige		in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%				

## Kiesindustrie

100,2	15 419	-	42,8	17 103	23,5	93,7	6,3	16,4	250 000 - 1 Mill.
276,6	14 033	-	97,6	22 038	70,4	74,8	25,2	18,8	1 Mill. - 2 Mill.
440,0	18 215	-	121,4	22 538	102,3	75,8	24,2	18,2	2 Mill. - 5 Mill.
2 066,1	17 842	-	774,2	24 270	443,3	83,5	16,5	15,6	5 Mill. - 50 Mill.

## industrie

2 767,9	17 143	-	1 084,3	25 127	841,9	63,8	36,2	21,9	5 Mill. - 50 Mill.
---------	--------	---	---------	--------	-------	------	------	------	--------------------

## industrie

639,2	15 717	-	287,3	21 817	160,5	79,9	20,1	17,3	2 Mill. - 10 Mill.
12 724,8	17 155	-	5 424,6	24 176	3 672,2	65,2	34,8	20,2	10 Mill. - 250 Mill.

## industrie

809,4	12 819	-	346,5	17 835	202,9	87,3	12,7	17,6	1 Mill. - 10 Mill.
-------	--------	---	-------	--------	-------	------	------	------	--------------------

## industrie

204,9	13 581	-	31,2	14 913	39,1	91,2	8,8	16,6	250 000 - 1 Mill.
393,8	13 599	-	76,9	19 213	71,0	89,4	10,6	15,1	1 Mill. - 2 Mill.
922,0	14 225	-	202,6	19 725	187,2	86,2	13,8	16,6	2 Mill. - 5 Mill.
2 261,0	14 378	-	557,6	19 609	487,6	83,3	16,7	17,3	5 Mill. - 25 Mill.

## zeugindustrie

2 425,0	14 231	-	503,7	21 528	560,7	79,8	20,2	19,1	5 Mill. - 25 Mill.
9 572,7	14 671	-	3 198,1	20 403	2 101,4	79,9	20,1	16,5	25 Mill. - 100 Mill.

## Industrie

5 853,6	15 097	-	1 847,7	19 181	1 718,5	67,5	32,5	22,3	2 Mill. - 100 Mill.
---------	--------	---	---------	--------	---------	------	------	------	---------------------

## steinindustrie

247,8	15 884	-	28,3	17 658	45,2	90,1	9,9	16,4	500 000 - 2 Mill.
557,5	15 885	-	159,3	22 610	124,5	86,5	13,5	17,4	2 Mill. - 5 Mill.
1 548,1	16 879	-	534,8	22 282	353,2	78,9	21,1	17,0	5 Mill. - 25 Mill.

## Bimssteinindustrie

249,1	15 495	-	67,4	17 893	51,2	83,2	16,8	16,2	250 000 - 2 Mill.
1 347,2	19 191	-	345,1	17 696	295,9	80,1	19,9	17,5	2 Mill. - 25 Mill.

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-  
werblichen Lehr- und Anlernberufen. - 3) Angestellte sowie Auszubildende in kaufmännischen und den übrigen nichtgewerblichen Lehr-



## 3. Tätige Personen und Personal

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Auszubil- dende in kaufm.und den übr- igen nicht- gewerbl. Lehr- und Anlernbe- rufen	Auszubil- dende in gewerb- lichen Lehr- u. Anlern- berufen	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
Anzahl								

22 08 7 Betonstein

1 Mill. - 2 Mill.	1,1	5,1	32,3	0,5	0,3	39,3	-	39,3
2 Mill. - 5 Mill.	1,3	15,0	49,3	0,8	0,3	66,7	-	66,7
5 Mill. - 10 Mill.	0,6	28,3	102,2	4,0	0,3	135,4	-	135,4
10 Mill. - 50 Mill.	0,9	69,8	232,6	3,6	1,5	308,4	-	308,4

aus 22 09 9 Transportbeton

500 000 - 2 Mill.	0,6	2,4	6,7	0,2	-	9,8	-	9,8
2 Mill. - 5 Mill.	0,9	5,7	18,5	0,1	-	25,1	-	25,1
5 Mill. - 10 Mill.	0,7	12,5	31,7	0,3	-	45,2	-	45,2
10 Mill. - 50 Mill.	0,2	27,5	72,6	0,4	-	100,7	-	100,7

23 00 0, 05 0 Eisen

10 Mill. - 250 Mill.	0,6	189,4	767,4	12,3	27,7	997,4	0,6	998,0
250 Mill. und mehr	-	2 751,8	10 167,3	150,3	290,7	13 360,0	-	13 360,0

aus 23 20 0 NE-Metallhütten

10 Mill. und mehr	0,5	117,3	391,0	6,3	9,9	524,9	-	524,9
-------------------	-----	-------	-------	-----	-----	-------	---	-------

aus 23 20 0 Edelmetall

10 Mill. - 250 Mill.	0,8	107,5	262,5	6,3	8,7	385,8	4,2	390,0
----------------------	-----	-------	-------	-----	-----	-------	-----	-------

23 25 0 NE-Metall

10 Mill. - 50 Mill.	0,9	91,9	298,3	7,3	5,7	404,0	2,7	406,7
50 Mill. und mehr	0,4	408,1	1 410,4	24,6	36,2	1 879,6	2,1	1 881,8

aus 23 40 0 Eisen

500 000 - 2 Mill.	1,6	4,8	28,4	0,8	2,0	37,6	-	37,6
2 Mill. - 5 Mill.	1,0	10,6	60,8	0,8	0,6	73,8	-	73,8
5 Mill. - 10 Mill.	0,9	22,9	124,8	2,5	4,1	155,3	-	155,3
10 Mill. - 25 Mill.	1,0	48,7	255,0	5,4	8,6	318,6	-	318,6
25 Mill. - 150 Mill.	0,5	205,1	946,7	13,1	26,3	1 091,8	-	1 091,8

aus 23 40 0 Stahl

2 Mill. - 25 Mill.	0,8	53,7	244,0	6,7	3,9	309,1	-	309,1
25 Mill. - 100 Mill.	0,7	217,3	922,3	16,3	36,5	1 193,2	-	1 193,2

aus 23 40 0 Temper

2 Mill. - 250 Mill.	0,7	104,6	705,7	5,2	13,3	829,4	-	829,4
---------------------	-----	-------	-------	-----	------	-------	---	-------

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der Arbeitnehmer. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter.- 2) Arbeiter und Auszubildende in gewerblichen Lehr- und Anlernberufen.

## kosten 1970 je Unternehmen

Personalkosten <sup>1)</sup>								Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heimarbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten				
insgesamt	je Lohn- empfänger <sup>2)</sup>		insgesamt	je Gehalts- empfänger <sup>3)</sup>	insgesamt	gesetz- liche	übrige		in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%				

## industrie

421,6	12 972	-	92,6	16 463	81,1	92,3	7,7	15,8	1 Mill. - 2 Mill.
786,9	15 844	-	304,0	19 304	164,3	88,0	12,0	15,1	2 Mill. - 5 Mill.
1 571,3	15 321	-	606,7	18 762	376,6	79,9	20,1	17,3	5 Mill. - 10 Mill.
3 870,8	16 536	-	1 456,6	19 841	944,1	78,1	21,9	17,7	10 Mill. - 50 Mill.

## industrie

115,0	17 244	-	39,3	15 209	23,2	83,8	16,2	15,1	500 000 - 2 Mill.
293,5	15 888	-	106,5	18 328	72,5	73,6	26,4	18,1	2 Mill. - 5 Mill.
560,5	17 670	-	300,1	23 482	124,4	84,5	15,5	14,5	5 Mill. - 10 Mill.
1 460,5	20 120	-	620,8	22 266	325,4	81,6	18,4	15,6	10 Mill. - 50 Mill.

## schaffende Industrie

11 787,6	14 825	2,9	3 937,0	19 518	3 013,3	68,4	31,6	19,2	10 Mill. - 250 Mill.
179 310,8	17 146	-	66 145,1	22 792	46 592,4	64,8	35,2	19,0	250 Mill. und mehr

## und Umschmelzwerke

7 308,0	18 230	-	2 931,7	23 739	1 499,4	76,3	23,7	14,6	10 Mill. und mehr
---------	--------	---	---------	--------	---------	------	------	------	-------------------

## industrie

3 107,7	11 461	26,0	1 983,5	17 424	733,7	86,6	13,4	14,3	10 Mill. - 250 Mill.
---------	--------	------	---------	--------	-------	------	------	------	----------------------

## halbzeugwerke

4 137,1	13 613	3,4	1 729,9	17 445	1 106,7	73,1	26,9	18,9	10 Mill. - 50 Mill.
21 123,3	14 602	9,5	8 947,4	20 681	5 444,0	68,9	31,1	18,1	50 Mill. und mehr

## gießereien

386,0	12 709	-	80,8	14 359	74,8	89,4	10,6	16,0	500 000 - 2 Mill.
912,0	14 857	-	234,6	20 464	186,6	83,7	16,3	16,3	2 Mill. - 5 Mill.
1 952,3	15 140	-	513,6	20 205	414,8	81,0	19,0	16,8	5 Mill. - 10 Mill.
3 948,0	14 979	-	953,3	17 637	883,1	79,4	20,6	18,0	10 Mill. - 25 Mill.
13 517,3	15 484	-	4 283,1	19 623	3 109,3	76,6	23,4	17,5	25 Mill. - 150 Mill.

## gießereien

3 913,8	15 786	-	1 100,1	18 234	883,0	80,1	19,9	17,6	2 Mill. - 25 Mill.
14 221,2	14 832	-	4 565,5	19 539	3 551,2	75,5	24,5	18,9	25 Mill. - 100 Mill.

## gießereien

10 232,7	14 232	-	2 071,7	18 871	2 388,0	72,7	27,3	19,4	2 Mill. - 250 Mill.
----------	--------	---	---------	--------	---------	------	------	------	---------------------

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Un-  
 verblichenen Lehr- und Anlernberufen.- 3) Angestellte sowie Auszubildende in kaufmännischen und den übrigen nichtzwererblichen Lehr-

## 3. Tätige Personen und Personal

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Auszubil- dende in Kaufm. und den übrige nicht- gewerbl. Lehr- und Anlernbe- rufen	Auszubil- dende in gewerb- lichen Lehr- u. Anlern- berufen	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
Anzahl								

## 23 60 0 NE-Metall

250 000 - 1 Mill.	1,1	2,3	14,4	0,1	0,4	18,2	0,1	18,3
1 Mill. - 5 Mill.	1,3	7,3	38,8	0,4	0,6	48,5	0,2	48,6
5 Mill. - 25 Mill.	1,3	27,7	151,3	1,6	2,2	184,1	1,2	185,3
25 Mill. - 100 Mill.	-	165,8	570,5	9,5	21,3	767,0	-	767,0

## 23 80 0 Stab

5 Mill. - 100 Mill.	0,8	41,4	118,2	1,6	2,6	164,6	-	164,6
---------------------	-----	------	-------	-----	-----	-------	---	-------

## 23 80 3 Präzisions

5 Mill. - 100 Mill.	1,6	40,3	195,1	5,0	1,3	243,3	-	243,3
---------------------	-----	------	-------	-----	-----	-------	---	-------

## 23 80 6 Drahtziehereien (einschl.

250 000 - 2 Mill.	1,0	4,1	15,5	0,3	-	20,8	1,0	21,8
2 Mill. - 5 Mill.	0,9	8,9	34,3	0,7	0,1	45,0	0,2	45,2
5 Mill. - 25 Mill.	0,9	28,4	124,5	2,2	0,8	156,9	1,1	158,0
25 Mill. - 250 Mill.	0,4	190,8	876,6	11,5	15,6	1 094,8	15,8	1 110,7

## 23 80 9 Kalt

2 Mill. - 10 Mill.	1,0	7,6	32,7	0,3	-	41,6	-	41,6
10 Mill. - 100 Mill.	0,5	57,7	193,9	4,3	2,3	258,7	1,2	259,9

## 26 00 0 Säge

100 000 - 500 000	1,4	0,6	5,5	0,0	-	7,6	-	7,6
500 000 - 1 Mill.	1,5	1,4	10,6	0,1	0,1	13,7	-	13,7
1 Mill. - 2 Mill.	1,4	2,9	17,5	0,3	0,1	22,0	0,0	22,1
2 Mill. - 5 Mill.	1,3	6,8	40,2	1,1	0,1	49,5	-	49,5
5 Mill. - 10 Mill.	2,5	12,7	78,0	1,5	1,2	95,8	-	95,8

dar

## Reine oder vorwiegend

250 000 - 500 000	1,4	0,5	5,0	-	-	6,9	-	6,9
500 000 - 1 Mill.	1,4	1,1	9,5	0,1	0,1	12,3	-	12,3
1 Mill. - 5 Mill.	1,4	3,1	17,5	0,4	-	22,4	-	22,4

## Nadelholzsägewerke

250 000 - 1 Mill.	1,4	1,4	9,5	0,1	0,0	12,4	-	12,4
1 Mill. - 2 Mill.	1,2	2,9	18,5	0,2	0,1	23,0	0,1	23,1
2 Mill. - 5 Mill.	1,3	7,1	43,1	1,0	0,1	52,6	-	52,6
5 Mill. - 10 Mill.	2,8	10,6	83,6	1,6	0,6	99,2	-	99,2

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der Unternehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter.- 2) Arbeiter und Auszubildende in ge und Anlernberufen.

## kosten 1970 je Unternehmen

Personalkosten <sup>1)</sup>									Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heimarbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten				
insgesamt	je Lohn- empfänger <sup>2)</sup>		insgesamt	je Gehalts- empfänger <sup>3)</sup>	insgesamt	gesetz- liche	übrige	in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter	
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%				

## gießereien

178,5	12 080	0,2	40,4	17 165	33,2	86,1	13,9	15,2	250 000 - 1 Mill.
537,8	13 630	1,1	136,2	17 673	109,9	84,9	15,1	16,3	1 Mill. - 5 Mill.
2 132,9	13 890	2,2	584,9	19 965	503,3	73,4	26,6	18,5	5 Mill. - 25 Mill.
8 598,5	14 531	-	3 304,5	19 956	2 246,4	68,4	31,6	18,9	25 Mill. - 100 Mill.

## ziehereien

2 003,6	16 586	-	899,1	20 910	489,7	72,4	27,6	16,9	5 Mill. - 100 Mill.
---------	--------	---	-------	--------	-------	------	------	------	---------------------

## stahlrohrziehereien

3 020,5	15 377	-	944,3	20 853	725,8	72,2	27,8	18,3	5 Mill. - 100 Mill.
---------	--------	---	-------	--------	-------	------	------	------	---------------------

## H.v. Drahterzeugnissen)

172,8	11 176	2,3	64,7	14 765	35,3	86,0	14,0	14,7	250 000 - 2 Mill.
456,7	13 256	0,3	172,0	17 847	99,0	80,1	19,9	15,7	2 Mill. - 5 Mill.
1 702,0	13 582	5,6	598,7	19 549	399,2	74,5	25,5	17,3	5 Mill. - 25 Mill.
13 305,1	14 913	25,2	4 026,9	19 910	3 108,5	71,3	28,7	17,9	25 Mill. - 250 Mill.

## walzwerke

541,2	16 569	-	164,8	20 895	112,7	88,3	11,7	16,0	2 Mill. - 10 Mill.
3 063,7	15 617	2,6	1 286,5	20 750	762,2	75,2	24,8	17,5	10 Mill. - 100 Mill.

## werke insgesamt

60,4	10 899	-	7,2	10 736	10,4	94,5	5,5	15,4	100 000 - 500 000
110,6	10 327	-	18,9	12 628	21,5	87,3	12,7	16,6	500 000 - 1 Mill.
209,9	11 963	0,1	43,0	13 762	42,3	90,0	10,0	16,7	1 Mill. - 2 Mill.
457,3	11 339	-	118,9	15 004	98,5	84,4	15,6	17,1	2 Mill. - 5 Mill.
944,0	11 924	-	209,4	14 780	224,7	78,7	21,3	19,5	5 Mill. - 10 Mill.

## unter:

## Nadelholzsägewerke

55,2	11 154	-	5,0	10 473	9,6	93,3	6,7	15,9	250 000 - 500 000
103,4	10 744	-	15,1	12 547	21,6	83,4	16,6	18,2	500 000 - 1 Mill.
210,8	12 046	-	48,4	13 833	40,8	89,9	10,1	15,8	1 Mill. - 5 Mill.

## mit Hobelwerk

97,2	10 231	-	19,0	12 957	18,3	90,2	9,8	15,8	250 000 - 1 Mill.
221,3	11 863	0,2	43,8	14 097	45,2	99,3	10,7	17,0	1 Mill. - 2 Mill.
485,0	11 225	-	121,9	14 997	107,2	92,8	17,2	17,7	2 Mill. - 5 Mill.
989,9	11 757	-	177,3	14 530	219,3	81,2	18,8	18,8	5 Mill. - 10 Mill.

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-  
werblichen Lehr- und Anlernberufen.- 3) Angestellte sowie Auszubildende in kaufmännischen und den übrigen nichtgewerblichen Lehr-

## 3. Tätige Personen und Personal

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Auszubil- dende in kaufm. und den übrige nicht- gewerbl. Lehr- und Anlernbe- rufen	Auszubil- dende in gewerb- lichen Lehr- u. Anlern- berufen	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
Anzahl								

Reine oder vorwiegend

250 000 - 1 Mill.	1,5	1,5	12,5	0,2	0,1	15,8	-	15,8
1 Mill. - 5 Mill.	1,5	4,7	25,4	0,8	0,1	32,6	-	32,6

26 00 7 Furnier

2 Mill. - 10 Mill.	0,9	17,6	81,1	1,2	-	100,8	-	100,8
10 Mill. - 50 Mill.	1,2	58,8	214,2	4,6	0,6	279,4	-	279,4

26 05 0 Sperrholz

1 Mill. - 5 Mill.	0,9	7,5	57,5	0,3	0,3	66,5	-	66,5
5 Mill. - 50 Mill.	1,3	54,2	276,1	7,1	3,5	342,2	3,5	345,7

26 05 5 Holzfaserplatten-

2 Mill. - 100 Mill.	1,3	54,3	285,0	3,8	3,1	347,4	0,5	347,9
---------------------	-----	------	-------	-----	-----	-------	-----	-------

26 40 0, 45 0 Holzschliff-, zellstoff-, papier-

100 000 - 1 Mill.	1,3	2,3	15,8	-	-	19,3	-	19,3
1 Mill. - 5 Mill.	1,1	8,7	54,5	0,8	0,5	65,5	-	65,5
5 Mill. - 25 Mill.	1,1	26,5	142,1	2,4	1,5	173,5	1,9	175,4
25 Mill. - 100 Mill.	0,1	89,5	437,5	6,1	8,6	541,9	-	541,9
100 Mill. und mehr	1,3	634,3	2 183,0	4,3	20,3	2 843,1	-	2 843,1

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der Unternehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter.- 2) Arbeiter und Auszubildende in ge und Anlernberufen.

## kosten 1970 je Unternehmen

Personalkosten <sup>1)</sup>									Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heimarbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten				
insgesamt	je Lohn- empfänger <sup>2)</sup>		insgesamt	je Gehalts- empfänger <sup>3)</sup>	insgesamt	Gesetz- liche	übrige	in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter	
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%				

## Leubholzszugwerke

131,6	10 499	-	16,7	9 845	22,5	92,1	7,9	15,2	250 000 - 1 Mill.
302,9	11 877	-	80,5	14 493	60,4	92,7	7,3	15,7	1 Mill. - 5 Mill.

## werke

870,1	10 732	-	318,7	16 980	217,0	78,4	21,6	18,3	2 Mill. - 10 Mill.
2 328,9	10 842	-	1 432,4	22 594	689,0	74,4	25,6	18,3	10 Mill. - 50 Mill.

## werke

643,0	11 121	-	130,7	16 721	124,2	89,2	10,8	16,0	1 Mill. - 5 Mill.
3 477,1	12 434	4,9	1 028,0	16 777	801,7	80,5	19,5	17,8	5 Mill. - 50 Mill.

## und Holzsplanplattenwerke

3 944,0	13 690	3,5	1 224,9	21 100	989,8	78,2	21,8	17,2	2 Mill. - 100 Mill.
---------	--------	-----	---------	--------	-------	------	------	------	---------------------

## und papppeerszeugende Industrie

216,9	13 768	-	39,5	17 556	35,0	87,5	12,5	13,6	100 000 - 1 Mill.
704,0	12 801	-	204,6	21 609	161,9	82,3	17,7	17,8	1 Mill. - 5 Mill.
2 077,3	14 474	1,4	611,4	21 150	554,7	70,8	29,2	20,6	5 Mill. - 25 Mill.
6 649,8	14 904	-	2 214,6	23 161	1 596,4	68,6	31,4	18,0	25 Mill. - 100 Mill.
37 012,1	16 799	-	15 269,3	23 912	9 437,3	63,5	36,5	18,1	100 Mill. und mehr

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-  
werblichen Lehr- und Anlernberufen.- 3) Angestellte sowie Auszubildende in kaufmännischen und den übrigen nichtgewerblichen Lehr-

4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe usw.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse		Unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Teile eigener Produktion einschl. angefangener Arbeiten		Handelsware	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
	1 000 DM					
11 00 0 Steinkohlenbergbau						
100 Mill. und mehr	55 112,5	73 904,2	33 281,7	44 062,9	5 701,5	3 199,1
20 00 0 - 20 07 0 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)						
500 000 - 5 Mill.	129,0	138,7	117,0	138,8	10,7	10,0
5 Mill. - 25 Mill.	673,3	756,7	667,2	763,9	53,7	69,5
25 Mill. - 100 Mill.	3 100,0	3 192,2	3 655,0	4 311,6	304,3	316,0
100 Mill. - 250 Mill.	7 246,5	8 466,5	12 020,4	14 793,6	2 219,3	2 631,0
250 Mill. und mehr	44 389,0	47 306,1	83 833,6	93 187,7	6 821,0	7 211,2
20 50 0 Verarbeitung von Rohöl						
100 Mill. und mehr	39 715,3	46 835,6	76 073,5	86 768,8	10 793,8	14 320,2
21 50 0 Gummiverarbeitende Industrie (ohne H.v. Bereifungen)						
500 000 - 2 Mill.	61,9	61,1	27,3	35,0	6,7	5,7
2 Mill. - 10 Mill.	216,6	220,2	176,6	203,6	28,7	35,5
10 Mill. - 100 Mill.	1 524,6	1 576,2	2 400,2	2 496,6	295,6	155,8
21 50 5 Herstellung von Bereifungen						
100 Mill. und mehr	7 363,0	8 110,2	13 310,9	19 024,2	3 844,7	5 791,9
aus 21 54 0 Regenerierung und Vulkanisierung von Gummiwaren						
500 000 - 10 Mill.	96,1	98,6	46,6	114,6	120,8	218,3
21 57 0 Asbestverarbeitende Industrie						
5 Mill. - 50 Mill.	1 218,1	1 671,9	1 354,5	1 570,8	89,6	109,0
aus 22 00 0 Natursteinindustrie						
500 000 - 1 Mill.	11,2	8,7	24,4	29,3	-	-
1 Mill. - 5 Mill.	70,5	69,9	66,3	89,6	-	0,0
5 Mill. - 25 Mill.	272,5	331,5	590,7	528,8	0,6	0,8
aus 22 00 0 Naturwerksteinindustrie						
500 000 - 2 Mill.	147,6	174,4	88,2	100,5	10,1	13,5
2 Mill. - 25 Mill.	309,1	327,7	532,0	475,3	35,8	36,9

4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe usw.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse		Unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Teile eigener Produktion einschl. angefangener Arbeiten		Handelsware	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
	1 000 DM					

22 01 0 Sand- und Kiesindustrie

250 000 - 1 Mill.	9,3	6,8	5,8	5,3	0,2	-
1 Mill. - 2 Mill.	29,4	29,1	2,3	4,4	-	-
2 Mill. - 5 Mill.	87,6	83,2	38,3	56,2	8,4	10,8
5 Mill. - 50 Mill.	222,7	232,6	424,0	631,5	14,8	20,2

22 02 0 Zementindustrie

5 Mill. - 50 Mill.	1 026,7	1 229,8	969,1	705,1	5,3	6,4
--------------------	---------	---------	-------	-------	-----	-----

22 03 0 Kalkindustrie

2 Mill. - 10 Mill.	120,7	135,2	92,7	70,7	9,9	9,0
10 Mill. - 250 Mill.	2 342,4	2 887,5	1 371,4	1 506,6	119,4	60,2

aus 22 03 5 Gipsindustrie

1 Mill. - 10 Mill.	86,2	96,6	80,2	75,0	7,9	6,3
--------------------	------	------	------	------	-----	-----

22 05 0 Ziegelindustrie

250 000 - 1 Mill.	10,7	10,9	51,9	44,4	0,4	0,3
1 Mill. - 2 Mill.	36,5	35,4	126,2	103,9	2,6	2,8
2 Mill. - 5 Mill.	64,0	69,4	338,1	261,1	6,9	11,1
5 Mill. - 25 Mill.	170,2	206,4	818,9	554,9	11,4	10,6

22 05 4 Grobsteinzeugindustrie

5 Mill. - 25 Mill.	303,4	311,0	706,6	1 242,7	-	-
25 Mill. - 100 Mill.	1 321,9	1 596,1	3 245,2	3 962,4	30,5	64,3

22 05 7 Feuerfeste Industrie

2 Mill. - 100 Mill.	1 456,6	2 110,2	2 362,7	3 389,3	95,6	133,1
---------------------	---------	---------	---------	---------	------	-------

22 06 0 Kalksandsteinindustrie

500 000 - 2 Mill.	14,7	16,4	59,3	53,3	-	-
2 Mill. - 5 Mill.	74,4	69,6	107,7	86,0	0,4	0,2
5 Mill. - 25 Mill.	263,5	254,8	322,8	285,9	16,2	18,6

22 08 0 Bims- und Bimssteinindustrie

250 000 - 2 Mill.	106,6	104,3	186,6	159,7	0,1	0,1
2 Mill. - 25 Mill.	127,1	114,2	576,7	510,9	30,9	30,8



## 4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe usw.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse		Unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Teile eigener Produktion einschl. angefangener Arbeiten		Handelsware	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
	1 000 DM					

## 22 08 7 Betonsteinindustrie

1 Mill. - 2 Mill.	43,9	35,9	181,1	231,9	4,8	11,1
2 Mill. - 5 Mill.	111,0	110,8	268,0	262,3	3,1	3,2
5 Mill. - 10 Mill.	308,6	268,7	1 076,3	1 123,5	17,6	57,0
10 Mill. - 50 Mill.	735,9	633,9	2 780,2	3 955,3	41,5	47,1

## aus 22 09 9 Transportbetonindustrie

500 000 - 2 Mill.	21,5	25,1	0,2	0,4	0,0	0,0
2 Mill. - 5 Mill.	40,4	55,4	3,8	2,9	4,0	5,3
5 Mill. - 10 Mill.	57,9	73,4	12,7	22,3	16,8	12,8
10 Mill. - 50 Mill.	146,0	184,1	18,5	17,6	6,6	6,0

## 23 00 0, 05 0 Eisenschaffende Industrie

10 Mill. - 250 Mill.	5 949,8	7 960,1	4 904,7	5 736,6	499,7	1 067,7
250 Mill. und mehr	56 474,2	69 014,2	106 834,0	136 000,4	9 387,9	10 104,7

## aus 23 20 0 NE-Metallhütten und Umschmelzwerke

10 Mill. und mehr	13 668,5	10 573,4	6 769,7	6 875,6	254,6	232,7
-------------------	----------	----------	---------	---------	-------	-------

## aus 23 20 0 Edelmetallindustrie

10 Mill. - 250 Mill.	5 494,4	6 715,7	9 081,3	9 391,5	185,9	118,8
----------------------	---------	---------	---------	---------	-------	-------

## 23 25 0 NE-Metallhalbzeugwerke

10 Mill. - 50 Mill.	2 639,9	2 965,6	3 120,2	3 160,9	19,1	20,8
50 Mill. und mehr	12 611,5	13 017,8	16 776,7	17 233,3	261,2	281,4

## aus 23 40 0 Eisengießereien

500 000 - 2 Mill.	42,0	47,1	30,5	24,0	10,0	13,2
2 Mill. - 5 Mill.	92,8	106,9	73,3	90,7	4,0	8,2
5 Mill. - 10 Mill.	266,8	284,8	178,9	237,3	13,5	23,7
10 Mill. - 25 Mill.	586,7	659,2	611,3	837,6	52,5	61,0
25 Mill. - 150 Mill.	2 735,8	2 889,0	4 727,4	6 192,9	408,7	573,3

## aus 23 40 0 Stahlgießereien

2 Mill. - 25 Mill.	565,5	595,9	778,2	914,5	0,3	3,8
25 Mill. - 100 Mill.	1 865,9	2 184,1	5 388,9	5 962,5	29,0	45,3

## aus 23 40 0 Tempergießereien

2 Mill. - 250 Mill.	1 767,1	2 326,0	2 685,0	3 310,1	144,7	270,3
---------------------	---------	---------	---------	---------	-------	-------

4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe usw.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse		Unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Teile eigener Produktion einschl. angefangener Arbeiten		Handelsware	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende

1 000 DM

23 60 0 NE-Metallgießereien

250 000 - 1 Milll.	40,8	35,6	23,0	18,8	0,2	0,1
1 Milll. - 5 Milll.	99,4	89,1	74,5	75,0	2,1	1,7
5 Milll. - 25 Milll.	510,5	436,7	313,3	360,6	27,0	22,7
25 Milll. - 100 Milll.	2 277,1	2 038,1	4 559,5	5 215,7	8,1	137,5

23 80 0 Stabziehereien

5 Milll. - 100 Milll.	1 466,1	1 293,2	816,5	1 265,0	224,5	272,6
-----------------------	---------	---------	-------	---------	-------	-------

23 80 3 Präzisionsstahlrohrziehereien

5 Milll. - 100 Milll.	2 272,2	2 242,1	1 594,7	2 009,8	11,1	3,5
-----------------------	---------	---------	---------	---------	------	-----

23 80 6 Drahtziehereien (einschl. H.v. Drahterzeugnissen)

250 000 - 2 Milll.	82,5	77,4	41,5	50,6	5,5	7,4
2 Milll. - 5 Milll.	221,5	211,8	182,0	203,8	23,5	26,4
5 Milll. - 25 Milll.	859,5	1 071,8	652,4	800,3	40,6	43,0
25 Milll. - 250 Milll.	4 298,5	4 705,6	5 447,4	6 145,2	755,0	757,0

23 80 9 Kaltwalzwerke

2 Milll. - 10 Milll.	390,5	502,4	202,6	299,1	2,8	3,8
10 Milll. - 100 Milll.	2 088,4	2 070,6	1 451,1	1 952,4	73,5	161,0

26 00 0 Sägewerke insgesamt

100 000 - 500 000	28,1	32,9	50,5	54,1	1,7	1,9
500 000 - 1 Milll.	70,4	83,5	84,3	88,4	6,7	7,6
1 Milll. - 2 Milll.	167,8	197,4	122,2	145,9	14,4	14,9
2 Milll. - 5 Milll.	286,8	315,3	329,7	366,5	51,0	57,6
5 Milll. - 10 Milll.	384,2	523,9	680,8	830,1	225,4	201,4

darunter:

Reine oder vorwiegend Nadelholzsägewerke

250 000 - 500 000	35,2	41,7	38,3	41,1	1,6	2,1
500 000 - 1 Milll.	69,1	85,7	60,4	55,6	8,1	8,5
1 Milll. - 5 Milll.	167,5	209,7	106,4	118,4	39,4	44,3

Nadelholzsägewerke mit Hobelwerk

250 000 - 1 Milll.	62,4	69,8	90,6	95,9	5,4	6,0
1 Milll. - 2 Milll.	161,4	177,1	117,5	135,1	13,9	14,8
2 Milll. - 5 Milll.	317,7	339,3	319,4	352,0	37,7	37,7
5 Milll. - 10 Milll.	381,0	492,6	770,9	956,1	130,5	141,6

4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe usw.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse		Unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Teile eigener Produktion einschl. angefangener Arbeiten		Handelsware	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
	1 000 DM					

Reine oder vorwiegend Laubholzsägewerke

250 000 - 1 Mill.	43,4	57,1	97,8	116,0	2,9	4,7
1 Mill. - 5 Mill.	200,7	252,9	330,4	405,3	29,4	40,1

26 00 7 Furnierwerke

2 Mill. - 10 Mill.	597,9	613,6	760,8	921,2	172,2	145,8
10 Mill. - 50 Mill.	2 109,8	2 457,9	1 938,3	2 178,8	734,2	886,2

26 05 0 Sperrholzwerke

1 Mill. - 5 Mill.	234,3	257,8	180,0	187,9	0,9	1,8
5 Mill. - 50 Mill.	1 198,6	1 436,5	1 454,6	1 845,7	234,1	238,6

26 05 5 Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke

2 Mill. - 100 Mill.	1 858,2	2 586,2	1 331,7	1 731,0	62,9	56,4
---------------------	---------	---------	---------	---------	------	------

26 40 0, 45 0 Holzschliff-, zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie

100 000 - 1 Mill.	29,3	38,3	30,8	38,5	3,8	1,8
1 Mill. - 5 Mill.	207,9	231,1	93,5	127,8	12,4	14,9
5 Mill. - 25 Mill.	1 029,5	1 219,2	505,5	656,0	5,0	4,6
25 Mill. - 100 Mill.	4 106,8	4 885,1	2 277,0	2 649,6	28,1	62,1
100 Mill. und mehr	31 424,4	43 395,0	13 702,0	17 693,4	2 275,7	1 630,4

## **Anhang**

Kenn-Nr.:

Es wird gebeten, einen ausgefüllten Fragebogen

Kostenstrukturstatistik 1970

bis spätestens  
zurückzusenden an:

Industrie

- **Rechtsgrundlage:** Gesetz über Kostenstrukturstatistik vom 12. Mai 1959 (BGBl. I S. 245) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. September 1953 (BGBl. I S. 1314).
- **Geheimhaltung:** Alle Einzelangaben werden auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen geheimgehalten. Sie dienen nur statistischen Zwecken.
- **Hinweise für die Ausfüllung:** Alle Angaben sollen sich auf das **Gesamtunternehmen** beziehen. — Berichtsjahr ist das **Geschäftsjahr 1970**. — Bei Zahlenangaben bitte einen **Strich (—)** einsetzen, wenn **keine Angabe in Betracht** kommt. — Bei den mit **○** gekennzeichneten Positionen bitte die beigefügten **Ausfüllungsrichtlinien** beachten.

I. Allgemeine Fragen

1. Geschäftsjahr ①: vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ 19 \_\_\_\_\_

2. Art der Tätigkeit des Unternehmens: \_\_\_\_\_

5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16

(Bitte nicht ausfüllen)

Bitte genaue Angabe des Fachzweiges, z. B.

- Werkzeugmaschinenbau

H. v. Tafelgeräten

H. v. FaltschachteIn

Baumwollweberei mit Ausrüstung

H. v. Herrenoberbekleidung

Fleischwarenindustrie
- (nicht: Maschinenbau)

(nicht: Metallwarenindustrie)

(nicht: Pappenverarbeitung)

(nicht: Weberei)

(nicht: Bekleidungsindustrie)

(nicht: Ernährungsindustrie)

Betriebskombinationen sind mit anzugeben, wobei der wirtschaftliche Schwerpunkt unbedingt durch Unterstreichen zu kennzeichnen ist; z. B. Werkzeugmaschinenbau und Graugießerei, H. v. Kraftfahrzeugteilen und Werkzeugen, Sägewerk und Holzhandel.

3. Rechtsform des Unternehmens:

Einzel firma — OHG — KG — GmbH & Co KG — GmbH — KGaA — AG — Genossenschaft — Sonstige: \_\_\_\_\_  
(Zutreffendes bitte unterstreichen oder sonstige Rechtsform angeben)

17

Falls ein umsatzsteuerliches Organschaftsverhältnis vorliegt: Muttergesellschaft/Tochtergesellschaft  
(Zutreffendes bitte unterstreichen)

18

(Nicht ausfüllen)

4. Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1970 ②

- a) Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige . . . . .
- b) Angestellte ③ . . . . .
- c) Arbeiter (ohne Heimarbeiter) ④ . . . . .
- d) Kaufmännische Lehrlinge und Lehrlinge in den übrigen nichtgewerblichen Lehrberufen ⑤ . . . . .
- e) Gewerbliche Lehrlinge ⑤ . . . . .

Summe (a bis e) . . . . .

- Außerdem:
- f) Heimarbeiter (in der Lohnliste des Unternehmens geführt) ④ . . . . .

Anzahl	KA
	1/1
	1/2
	2/1
	2/2
	3/1
	3/2
	4/1

## II. Bestände

am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970 ①  
(entsprechend der Handels- bzw. Steuerbilanz)

1. am Anfang des Geschäftsjahres . . . . .

2. am Ende des Geschäftsjahres . . . . .

3. Bestandsveränderung (+ oder —) (nur die 2. Spalte) . . . . .

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe usw.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse	Unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Teile eigener Produktion einschließlich angefangener Arbeiten⑦	Handelsware⑧
in vollen DM		

KA 1

1-3

4-6

KA 2  
1

## III. Umsatz im Geschäftsjahr 1970

1. Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstige Leistungen (auch Eigenverbrauch) ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang.

Erlösberichtigungen sind zu berücksichtigen.

Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni, Retouren u. dgl. sind also abzusetzen; ferner auch an Kunden gewährte Skonti.

Nicht einzubeziehen sind Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge ⑩

(1) einschl. Umsatzsteuer ⑪ \_\_\_\_\_ DM

(2) ohne Umsatzsteuer ⑪ . . . . .

(B) \_\_\_\_\_

### 2. Aufgliederung des vorstehend zu (B) aufgeführten Gesamtbetrages

a) Umsatz von  
eigenen Erzeugnissen und Leistungen ⑫ \_\_\_\_\_ DM

darunter: Lohnarbeiten für fremde Unternehmen  
(einschl. Lohnveredlung)

\_\_\_\_\_ DM

b) Umsatz von  
Handelsware (Handelsumsatz) ⑬ . . . . . DM

c) Umsatz aus  
anderen Nebengeschäften (Nebenumsatz) ⑭ \_\_\_\_\_ DM

## IV. Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert, im Geschäftsjahr 1970 ⑮

= Andere aktivierte Eigenleistungen lt. Gewinn- und Verlustrechnung . . . . .

(C) \_\_\_\_\_

Bitte bei Ermittlung der Gesamtproduktion das Vorzeichen (+ oder —) bei der Bestandsveränderung (A) beachten.

2

3

V. Gesamtproduktion (Gesamtleistung) ⑯ . . . . . = (A) + (B) + (C)

Zur Kontrolle der gemachten Angaben wird empfohlen, die Gesamtproduktion mit den nebenstehenden Kosten insgesamt zu vergleichen und zu prüfen, ob die sich bei diesem Vergleich ergebende Differenz den tatsächlichen Gegebenheiten entspricht.

## VI. Kosten einschl. Materialverbrauch

Als **Kosten** sind die auf das **Geschäftsjahr 1970 entfallenden Beträge** anzugeben, **nicht** die in diesem Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten. Nachzahlungen für vorhergehende Jahre und Vorauszahlungen für spätere dürfen daher in den Zahlenangaben **nicht** enthalten sein. Es sind nur **ursprünglich anfallende Kosten** (Kostenarten: Verbrauch von fremdbezogenen Stoffen, Löhne usw.) anzugeben.

- Wenn **Kosten** mit Umsatzsteuer belastet sind, die als **Vorsteuer abzugsfähig** ist, sind die Beträge **ohne Umsatzsteuer** anzugeben

### 1 Materialverbrauch und umgesetzte Handelsware <sup>(17)</sup>

- a) Fertigungsstoffe (Einsatzstoffe) <sup>(18)</sup> . . . . .  
b) Auswärtige Bearbeitung (Fremde Lohnarbeiten) <sup>(19)</sup> . . . . .  
c) Hilfs- und Betriebsstoffe (einschl. Verpackungsstoffe, jedoch **ohne** Brenn- und Treibstoffe u. dgl.) sowie Stoffe für innerbetriebliche Leistungen <sup>(20)</sup> . . . . .  
d) Fremdbezogene Werkzeuge, Vorrichtungen u. dgl., soweit **nicht** aktiviert . . . . .  
e) Umgesetzte Handelsware (zum Einstandswert) . . . . .

### 2 Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. (nur Fremdbezug) . . . . .

### 3 Löhne und Gehälter <sup>(21)</sup> (Bar- und Sachbezüge **brutto**)

- a) Löhne (einschl. Heimarbeiterlöhne) . . . . .  
darunter: Heimarbeiterlöhne . . . . . DM  
b) Gehälter . . . . .

### 4 Sozialkosten

- a) gesetzliche <sup>(22)</sup>  
(Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung — Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung —, ferner Berufsgenossenschaftsbeiträge u. a.) . . . . .  
b) übrige <sup>(23)</sup> . . . . .

### 5 Instandhaltungskosten, soweit **nicht** aktiviert (nur fremde Leistungen) . . . . .

### 6 Steuern <sup>(24)</sup>

- (ohne Einkommen-, Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben) . . . . .  
darunter: a) Verbrauchsteuern <sup>(25)</sup> . . . . . DM  
b) Vermögensteuer (nur von Kapitalgesellschaften) . . . . . DM

### 7 Mieten und Pachten . . . . .

### 8 Kalkulatorische Kosten

- a) Verbrauchsbedingte Abschreibungen auf Sachanlagen <sup>(26)</sup>  
(Bei Bergbauunternehmen u. ä. **einschl.** Abschreibungen auf die Substanz) . . . . .  
darunter: Abschreibungen auf die Substanz . . . . . DM  
Wenn die verbrauchsbedingten Abschreibungen nicht gesondert ermittelt werden, sind statt dessen die steuerlichen Abschreibungen **ohne** die in den „Ausfüllungsrichtlinien“ aufgeführten Sonderabschreibungen anzugeben.

Welche Abschreibungen wurden ausgewiesen (Zutreffendes bitte ankreuzen)?

Verbrauchsbedingte auf den Wiederbeschaffungswert . . . . . (1) ☐

Verbrauchsbedingte auf den Anschaffungs- oder Herstellungswert . . . . . (2) ☐

Steuerliche Abschreibungen . . . . . (3) ☐

- b) Betriebsbedingte Zinsen für das betriebsbedingte Kapital <sup>(27)</sup> . . . . .

- c) Betriebsbedingte Wagnisse (**nicht** allgemeines Unternehmerwagnis) <sup>(28)</sup> . . . . .

- d) Kalkulatorischer Unternehmerlohn (**nur** von Einzelfirmen und Personengesellschaften auszufüllen) <sup>(29)</sup> . . . . .

### 9 Sonstige Kosten, soweit vorstehend nicht erfaßt <sup>(30)</sup>

(z. B. Prüfungs-, Beratungs- und Rechtskosten, Lizenzgebühren, Versicherungsprämien, Beiträge zur Industrie- und Handelskammer, zu Wirtschaftsverbänden u. dgl., Porto und Postgebühren, Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport durch **fremde** Unternehmen, Werbe- und Vertreterkosten, Reisekosten, Provisionen, Bankspesen und allgemeine Burokosten, öffentliche Abgaben und Gebühren, jedoch **ohne** Lastenausgleichsabgaben) . . . . .

**Nicht** anzugeben sind: **außerordentliche** und **betriebsfremde** Aufwendungen

### 10. Kosten insgesamt . . . . .

Vgl. zu den **Kosten insgesamt** den nebenstehenden Hinweis.

in vollen DM		KA 4
		1
		2
		3
		4
		5
		6
		KA 5
		1
		2
		3
		4
		5
		KA 6
		1
		2
		3
		4
		5
		6
		KA 7
		1
		2
		3
		4
		5
		6

	in vollen DM	KA 8
VII. Fremdkapitalzinsen brutto ①		1
VIII. Material- und Wareneingang im Geschäftsjahr 1970 ②		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe, Energie, Wasser u. dgl.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse (ohne Investitionsgüter wie Schreibmaschinen u. dgl.), jedoch ohne auswärtige Bearbeitung (fremde Lohnarbeiten) sowie ohne Handelsware		2
2. Handelsware		3
IX. Einfuhrzoll und Verbrauchsteuern ③ die vom befragten Unternehmen für Bezüge im Geschäftsjahr 1970 an die Zollverwaltung zu entrichten waren bzw. von dieser aufgeschoben oder gestundet wurden		4

Ggf. Hinweise auf besondere Verhältnisse des Unternehmens

Wir empfehlen eine **Vergleichsrechnung** anhand des nachstehenden Schemas. Durch diese Vergleichsrechnung können nach den Erfahrungen bei der Kostenstrukturstatistik 1966 zahlreiche Rückfragen vermieden werden.

Falls sich hierbei gewisse **Differenzen** (z. B. infolge Wertberichtigungen) zwischen dem im Fragebogen **ausgewiesenen** und dem hier **errechneten** Materialverbrauch bzw. der umgesetzten Handelsware ergeben, bitten wir dies kurz zu erläutern.

1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. dgl., Brenn- und Treibstoffe, Energie, Wasser u. dgl.

	Ziff. des Frage- bogens	in vollen DM		Ziff. des Frage- bogens	in vollen DM
<b>Ausgewiesener Verbrauch von</b>			<b>Eingang von</b>		
Fertigungsstoffen .....	VI, 1 a	_____	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffen usw. ....	VIII, 1	_____
+ Hilfs- u. Betriebsstoffen usw. ...	VI, 1 c	+ _____	+ <b>Bestand am Anfang</b>	II, 1	_____
+ Fremdbez. Werkzeugen usw. ....	VI, 1 d	+ _____	des Geschäftsjahres .....	1. Sp.	+ _____
+ Brenn- u. Treibstoffen usw. ....	VI, 2	+ _____	Zwischensumme ....	—	_____
<b>Ausgewiesener Verbrauch insgesamt</b> .....	—	_____	— <b>Bestand am Ende</b> .....	II, 2	— _____
			<b>Errechneter Verbrauch insgesamt</b> ..	—	_____

2. Handelsware

			<b>Eingang von</b>		
			Handelsware .....	VIII, 2	_____
			+ <b>Bestand am Anfang</b>	II, 1	_____
			des Geschäftsjahres .....	3. Sp.	+ _____
			Zwischensumme ....	—	_____
			— <b>Bestand am Ende</b> .....	II, 2	— _____
<b>Ausgewiesene</b>			<b>Errechnete</b>		
umgesetzte Handelsware ...	VI, 1 e	_____	umgesetzte Handelsware ...	—	_____
(zum Einstandswert)			(zum Einstandswert)		



Kostenstrukturstatistik 1970

Industrie

Richtlinien für die Ausfüllung des Fragebogens

Vorbemerkung

Bei der Aufstellung des Fragebogens ist der Gemeinschaftskontenrahmen für die Industrie zugrunde gelegt worden. Unternehmen mit abweichendem Rechnungswesen werden gebeten, bei der Ausfüllung des Fragebogens nicht nur die darin enthaltenen Hinweise, sondern zu den mit ○ gekennzeichneten Positionen auch die nachstehenden Ausführungen zu beachten. Reichen die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht aus, genügen sorgfältige Schätzungen.

Als Gesamtunternehmen gilt die kleinste rechtlich selbständige Einheit (unabhängig von einer eventuellen Zugehörigkeit zu Konzernen, Organschaften).

Die Erhebung wendet sich grundsätzlich an das **Gesamtunternehmen** einschließlich aller Verwaltungs-, Reparatur- und Hilfsbetriebe sowie einschließlich der nichtindustriellen Unternehmensteile. Es sind also u. a. auch Verkaufsbüros, Modell- und Formtischlereien, Kraftzentralen, Werksfeuerwehr und Sozialeinrichtungen einzubeziehen, dagegen **nicht** Zweigniederlassungen im Ausland sowie land- und forstwirtschaftliche Unternehmensteile.

- ① Deckt sich das **Geschäftsjahr** nicht mit dem **Kalenderjahr**, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das spätestens am 31. 3. 1971 endete.
- ② Der **Jahresdurchschnitt** errechnet sich aus der Summe der tätigen Personen an den Monatsenden geteilt durch zwölf. Personen, die 1970 den Grundwehrdienst ableisteten, sind für die Zeit des Wehrdienstes **nicht** mitzuzählen. Arbeitnehmer, die dem befragten Unternehmen von einem anderen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, sind hier mit aufzuführen. **Alle** Personen, die im Unternehmen tätig waren, sind hier **voll** zu zählen; auch vorübergehend Abwesende, Erkrankte und Urlauber, dauernd stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen Tätige.
- ③ Zu den **Angestellten** zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ angesehen werden.
- ④ Für die Zuordnung als Arbeiter oder Angestellter ist die jeweilige Zugehörigkeit zur gesetzlichen Rentenversicherung maßgebend.
- ⑤ Die **Anlernlinge, Volontäre und Praktikanten** sind entsprechend ihrer Tätigkeit entweder bei Position d) oder e) anzugeben. Hier sind nur die **Heimarbeiter** zu melden, die in der Lohnliste geführt werden, dagegen **nicht** die insbesondere in der Bekleidungsindustrie vorkommenden Zwischenmeister und Hausgewerbetreibenden. Im **graphischen Gewerbe** sind zu dieser Position auch die für das Unternehmen ggf. tätigen Zeitungs- und Zeitschriftenausträger anzugeben. Die **Saisonarbeitskräfte** (z. B. in der Obst- und Gemüseverarbeitung) sind **nicht** hier, sondern unter Ziff. 1, 4 c) anzugeben.
- ⑦ Bei den Beständen an **unfertigen Erzeugnissen usw.** sind etwaige Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen hierauf (z. B. im Stahlbau, Schiffbau, Großapparatebau) **nicht** abzusetzen.
- ⑧ Als **Handelsware** gelten alle übrigen Waren, die im allgemeinen ohne weitere Be- oder Verarbeitung bzw. ohne Einbau in Erzeugnisse der eigenen Produktion weiterverkauft werden.
- ⑨ Bei der **Bewertung** sind Bewertungsabschläge gem. § 80 EStDV für bestimmte Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens ausländischer Herkunft **nicht** zu berücksichtigen.
- ⑩ Hierzu zahlen z. B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen sowie Zinsen, Dividenden u. dgl.
- ⑪ Die umsatzsteuerfreien **Ausfuhrlieferungen** usw. gem. § 2 des Absicherungsgesetzes sind einschl. evtl. darin enthaltener Sonderumsatzsteuer anzugeben. Mit den **gleichen** Beträgen sind **bei (1) und (2)** auszuweisen: Alle umsatzsteuerfreien Umsätze gem. § 4 UStG (z. B. **Ausfuhrlieferungen**), umsatzsteuerfreie Umsätze in das Währungsgebiet der DM-Ost, **nichtsteuerbare** Umsätze (z. B. Umsätze in Freihäfen und Zollausschlußgebieten). Beim Vorhandensein von **umsatzsteuerlichen Organschaften** sind ebenfalls mit den **gleichen** Beträgen **bei (1) und (2)** mit aufzuführen: Umsätze **zwischen** der Muttergesellschaft und ihren Tochtergesellschaften, Umsätze **zwischen** den Tochtergesellschaften. Entsprechendes gilt für Unternehmereinheiten. Von einer **befragten** Muttergesellschaft ist (im Gegensatz zur Umsatzsteuermeldung) **nur** der Umsatz des Unternehmens als Gesamtbetrag anzugeben, also **nicht** der Umsatz für den ganzen Organkreis (gilt auch für Unternehmereinheiten).

Die den Berliner Unternehmen gem. § 1 des Berlinhilfegesetzes (Berlinförderungsgesetzes) bei Lieferungen usw. in das übrige Bundesgebiet zustehende Kürzung der Umsatzsteuer ist dem Umsatz zuzurechnen. Dies gilt auch für die besondere Kürzung gem. § 13 des Berlinhilfegesetzes (Berlinförderungsgesetzes).

- ⑫ Der **Umsatz von eigenen Erzeugnissen und Leistungen** schließt auch die von fremden Unternehmen bezogenen und in Erzeugnisse eigener Produktion eingebauten Fertigerzeugnisse, Teile u. dgl. entsprechend dem gesamten Rechnungsbetrag ein. Als **Lohnarbeiten für fremde Unternehmen** (einschl. Lohnveredlung) gelten solche Aufträge, zu denen der Auftraggeber das Material ganz oder teilweise beigestellt hat. Der Gesamtbetrag muß auch das ggf. hierbei verbrauchte **eigene Material** (aber nicht das beigestellte) enthalten.

- ⑬ Als **Handelsumsatz** gilt der Umsatz von **fremden Erzeugnissen**, die im allgemeinen unbearbeitet oder ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.

- ⑭ Zum **Umsatz aus anderen Nebengeschäften** zählen z. B. Erlöse aus Nebenerzeugnissen und Abfällen (wie Schrott, Gußbruch), aus dem Verkauf von Energie (Strom, Gas, Dampf u. dgl.), aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen sowie Erlöse aus der Vermietung von selbsthergestellten Erzeugnissen wie Mietmaschinen und Mietanlagen; ferner nach dem Gemeinschaftskontenrahmen auch der Umsatz von Waren, die in einer von Unternehmen auf **eigene Rechnung** betriebenen **Kantine** u. dgl. abgesetzt werden.

- ⑮ Hier sollen die im Geschäftsjahr 1970 mit **eigenen Arbeitskräften** „selbsterstellten Anlagen“ mit dem auf dem Anlagenkonto aktivierten Wert (Herstellungskosten — ohne Investitionsteuer —) als Leistungen des eigenen Unternehmens angegeben werden, soweit hierfür unter Ziff. VI entsprechende Kosten enthalten sind. Abschreibungen auf diese „selbsterstellten Anlagen“ sind hier nicht zu berücksichtigen.

Zu den „selbsterstellten Anlagen“ gehören auch selbsthergestellte Maschinen, Werkzeuge, Modelle für das eigene Unternehmen, Versuche u. ä., soweit diese aktiviert wurden.

- ⑯ Der Wert der **Gesamtproduktion** (Gesamtleistung) ergibt sich aus der Summe des Umsatzes **ohne Umsatzsteuer** (Ziff. III, 1 (2) der Veränderung der Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen **eigener Produktion** einschl. angefangener Arbeiten (Ziff. II, 3) und der selbsterstellten Anlagen (Ziff. IV).

- ⑰ Es sind jeweils möglichst die **Einstandspreise (ohne Umsatzsteuer)** = Einkaufspreis **zuzüglich** Beschaffungskosten (Fracht, Verpackungskosten, Zoll, Verbrauchsteuer u. dgl.) **abzüglich** Rabatte, Boni, Preisnachlässe, Skonti usw. auszuweisen. Ferner sind auch die **Vergütung für die Einfuhr** von Waren gem. § 1 des Absicherungsgesetzes sowie bei **Bezügen usw. aus Berlin** die **Kürzung bei der Umsatzsteuer** gem. § 2 des Berlinhilfegesetzes (Berlinförderungsgesetzes) abzusetzen; ebenfalls auch die **Kürzungsbeträge für die Bezüge** aus dem Währungsgebiet der DM-Ost.

Unter „**Materialverbrauch**“ fallen nicht die Kosten für Organisationsmittel, Bürobedarf, Zeitungen usw. Sie sind der Position „Sonstige Kosten“ (Ziff. VI, 9) zuzurechnen.

- ⑱ Bei den **Fertigungsstoffen** (Einsatzstoffen) ist der gesamte Verbrauch von fremdbezogenen Stoffen und Waren zur **Bearbeitung** (nicht Handelsware) aufzuführen, d. h. Rohstoffe einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse, die mit eigenen Erzeugnissen fertigungstechnisch verbunden sind.

Das z. B. bei der Gießerei-Industrie anfallende **Kreislaufmaterial** muß außer Betracht bleiben.

Soweit **Brennstoffe** (z. B. Hochofenkoks in der Eisenschaffenden Industrie) als **Einsatzstoffe** verwendet werden, sind sie nicht hier, sondern unter Ziff. VI, 2 mitzugeben.

**Ziegeleien, Steinbruch- und ähnliche Unternehmen** melden hier nur den Verbrauch von Stoffen aus fremden Gruben und Steinbrüchen. Der Verbrauch aus eigenen Gruben und Steinbrüchen ist als Abschreibungsbetrag bei den Abschreibungen (Ziff. VI, 8a) aufzuführen.

Der Stoffverbrauch schließt bei den **Kaffeegroßröstereien**

auch die Kaffeesteuer ein, die für den Rohkaffee zusammen mit dem Einfuhrzoll beim Überschreiten der Zollgrenze erhoben wurde. Bei Unternehmen der Spirituosenindustrie zählt zum Materialverbrauch auch die auf den Bezug von Alkohol und Destillaten zur Weiterverarbeitung entfallende Branntweinsteuer (vgl. auch lfd. Nr. 25).

- ⑲ **Auswärtige Bearbeitung** (fremde Lohnarbeiten) ist die **Bearbeitung des beigestellten Materials durch fremde Unternehmen**. Hierzu zählen auch Entgelte an die insbesondere in der Bekleidungsindustrie auftretenden **Zwischenmeister und Hausgewerbetreibenden**.

- ⑳ Die Position VI, 1c) schließt auch **Verpackungsstoffe** im engeren Sinne ein, die insbesondere zur Schonung der Erzeugnisse beim Versand verwendet werden. **Flaschen u. dgl.** sollen hier ebenfalls mitgemeldet werden, soweit ihr Verbrauch nicht bei den Abschreibungen oder bei den geringwertigen Wirtschaftsgütern verbucht wird. „**Hüllstoffe**“, die mit den Erzeugnissen gelagert und verkauft werden (z. B. Dosen für Konserven) zählen im allgemeinen zu den Fertigungsstoffen. Auch **Stoffe für innerbetriebliche Leistungen** (z. B. zur Erstellung von **eigenen Anlagen, Werkzeugen, Vorrichtungen u. dgl.**; **Instandhaltung im eigenen Unternehmen**, für eigene **Sozialeinrichtungen u. dgl.**) sind hier einzubeziehen.

Hierzu zählen auch **Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. umgesetzt** werden.

- ㉑ Bei den **Löhnen und Gehältern** ist die **Summe der Brutto-bezüge** (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug** anzugeben. Diese Beträge verstehen sich **ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung**. Zur **Lohn- und Gehaltssumme** gehören auch die an Beschäftigte in eigenen **Sozialeinrichtungen** (z. B. Werksarzt) gezahlten Beträge.

**Einzubeziehen** sind sämtliche Zuschläge (z. B. für **Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit**), **Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen**, **Wohnungsgeld**, **Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl.**, **Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall**, **Zuschüsse zum Krankengeld**, **Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub**, ferner **Gratifikationen**, **13. Monatsgehalt**, **Gewinnbeteiligungen**, **Urlaubsbeihilfen u. ä.**, **Leistungen zur Förderung der Vermögensbildung an Arbeitnehmer**; ferner **Auslösungen**, soweit hierfür **Lohnsteuer entrichtet wurde**. **Auslösungen**, die als **Spesensersatz** gelten, sind bei den „sonstigen“ Kosten (Ziff. VI, 9) auszuweisen.

Zu den **Löhnen und Gehältern** gehören auch tarifrechtlich oder vertraglich vereinbarte **Kindergelder** und sonstige **Familienzuschläge** sowie **Erziehungsbeihilfen**.

Ferner sind die evtl. an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gezahlten Beträge mit anzugeben.

Den **Gehältern** sind auch die **Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften** zuzurechnen, soweit sie steuerlich als „**Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit**“ anzusehen sind, sowie an Angestellte gezahlte **Provisionen und Tantiemen**.

**Nicht einzubeziehen** ist hier ein kalkulatorischer Unternehmerlohn (vgl. Ziff. VI, 8d).

- ㉒ Bei den **gesetzlichen Sozialkosten** sind auch die **Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse** nach der RVO mit aufzuführen.

- ㉓ Die **übrigen Sozialkosten** umfassen die auf tariflicher, betriebs- und brancheüblicher Grundlage beruhenden bzw. freiwillig gewährten **Sozialaufwendungen**. In Betracht kommen insbesondere:

Direkte **Zuwendungen an die Arbeitnehmer** oder deren Familienangehörige bei besonderen Anlässen, wie z. B. **Weihnachtsgeschenke, Jubiläumsgelder, Treueprämien, Zuwendungen aus Anlaß von Familienereignissen**, **Baraufwendungen anläßlich von Betriebsfeiern, Belegschaftsausflügen usw.**, **Beihilfen und Zuschüsse zu Erholungs- und Kuraufenthalten und für sonstige Zwecke**,

direkte Pensionszahlungen sowie laufende Zahlungen für die Witwen- und Waisenversorgung, sofern sie nicht aus früheren Rückstellungen finanziert werden, steuerlich anerkannte Jahresrückstellungen für spätere Altersversorgungsleistungen, Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen, sonstige Kosten für die wirtschaftliche Sicherung der Arbeitnehmer, wie z. B. der Einkauf in Unfall-, Lebens- und Altersversicherungen, Beiträge oder Beitragsteile zu Weiter-, Über- bzw. Zusatzversicherungen und an private Krankenkassen, Beiträge zur Ausbildung und Fortbildung (Zahlung von Handelsschulden, Umlagebeträge für Berufs- und Fachschulen), Mietbeihilfen und -zuschüsse, Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungsschadigungen, Umzugsvergütungen, Fahrtkostensersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zu der Arbeitsstätte, Wegezeitschadigungen, Geldzuweisungen für Lehrlingsheime, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u. dgl.

Hierzu gehören **nicht** Kosten, die im Rahmen von betrieblichen Sozialeinrichtungen (wie Gesundheitsdienst, Betriebsfürsorge u. dgl.) für Löhne und Gehälter, Materialkosten usw. entstanden sind. Diese sind unter Ziff. VI, 1 bis 4 a) und 5 bis 9 aufzuführen. **Auszuschließen** sind hier auch Kosten, die als **Spesenersatz** anzusehen und unter Ziff. VI, 9 auszuweisen sind.

- ②④ Zu den **Steuern**, soweit sie Kosten sind, zahlen u. a. die Grundsteuer, Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital, Lohnsummensteuer, Sonderumsatzsteuer gem. § 2 des AbsichG, Vermögensteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Straßengüterverkehrssteuer, Verbrauchsteuern, Wechselsteuer. Hier sind nur die auf das Geschäftsjahr 1970 entfallenden Beträge anzugeben, also **keine** Nachzahlungen. Die ggf. in der Kostenposition VI, 6 mit aufzuführenden **Verbrauchsteuern** (z. B. Bier-, Branntwein-, Essigsäure-, Leuchtmittel-, Mineralöl-, Salz-, Spielkarten-, Zucker- und Zundwarensteuer) beziehen sich auf die vom befragten Unternehmen **selbst** hergestellten verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnisse. Sie sind — ebenso wie die **Vermögensteuer** — außerdem als „darunter“-Positionen anzugeben.

- ②⑤ Werden von Unternehmen der **Spirituosenindustrie** Alkohol oder Destillate zur Weiterverarbeitung von der Bundesmonopolverwaltung oder von in- oder ausländischen Unternehmen bezogen, so ist die hierauf entfallende Branntweinsteuer hier **nicht** anzugeben. Sie ist vielmehr beim Materialverbrauch (Fertigungsstoffe) mit auszuweisen. Dies gilt auch, wenn das Vorprodukt im Wege des Begleitscheinverfahrens bezogen wird und die später fällige Branntweinsteuer an die Zollverwaltung abzuführen ist. Von **Brennereien** und Unternehmen mit **eigener** Brennerei (Vorprodukt: Wein, Getreide und Obst) ist die für das Fertigerzeugnis fällige Branntweinsteuer **hier** auszuweisen. Sie soll also **nicht** zum Materialverbrauch gerechnet werden, wie dies zuweilen bei den internen Verbuchungen gehandhabt wird. Bei den Verbrauchsteuern ist auch die **Schaumweinsteuer** anzugeben, die vom herstellenden Unternehmen beim Verkauf des Schaumweins zu entrichten ist.

**Zigarrenhersteller** weisen hier die **Tabaksteuer** nur für den Umsatz aus, der mit Tabakwarenhändlern ohne Zigarrensteuerlager getätigt wurde.

Bei **Kaffeegroßröstereien**, die üblicherweise die **Kaffeesteuer** zusammen mit dem Einfuhrzoll entrichten, so daß sie im Verbrauch von Fertigungs-(Einsatz-)stoffen erscheint, ist die Kaffeesteuer hier **nicht** zu melden.

- ②⑥ Bei den **verbrauchsbedingten** Abschreibungen auf Sachanlagen ist nach Möglichkeit vom **Wiederbeschaffungswert** der betriebsbedingten Anlagen (einschl. Reserveanlagen) auszugehen. Abschreibungen auf Anlagen, die nicht dem Betriebszweck dienen, dürfen dann nicht enthalten sein. Falls der Wiederbeschaffungswert nicht zu ermitteln ist, kann der Anschaffungs- bzw. Herstellungswert zugrunde gelegt werden. Zu den **Sonderabschreibungen**, die hier **nicht** mit aufzuführen sind, gehören insbesondere Abschreibungen nach § 7 e EStG, §§ 79, 81 und 82 EStDV sowie Sonderabschrei-

bungen im Rahmen des Förderungsprogramms für das Zonenrandgebiet. Dagegen sind geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 (2) EStG, soweit sie nicht in einer anderen Kostenpos. (z. B. Ziff. VI, 1 d) enthalten sind, sowie Abschreibungen gem. § 14 des Berlinhilfegesetzes (Berlinfoörderungsgesetzes) einzubeziehen.

- ②⑦ Berechnungsgrundlage der **betriebsbedingten Zinsen** ist das betriebsbedingte Kapital. Es ergibt sich aus dem betriebsbedingten Vermögen (Wert der Teile des Anlage- und Umlaufvermögens, die laufend dem Betriebszweck dienen), vermindert um das Abzugskapital. Das Abzugskapital besteht aus den nichtzinspflichtigen Verbindlichkeiten, insbesondere Lieferantenkrediten und den Anzahlungen von Kunden.

- ②⑧ Bei den **betriebsbedingten Wagnissen** bzw. **Wagnisprämien** handelt es sich um solche, die mit der Leistungserstellung des Unternehmens verbunden sind, z. B. Bestände-, Fertigungswagnisse (Garantieverbindlichkeiten), Sonderwagnisse (Wagnisse, die z. B. bei der Herstellung und Lagerung von Explosivstoffen oder in Betrieben mit hohen Temperaturen auftreten).

- ②⑨ Als **kalkulatorischer Unternehmerlohn** ist von **Einzel-firmen** und **Personengesellschaften** ein angemessenes Entgelt für die Tätigkeit des Inhabers (der Inhaber) und der im Unternehmen mithelfenden Familienangehörigen, soweit sie in keinem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis stehen, anzugeben. Als angemessen gilt die Höhe des durchschnittlichen Gehalts von Angestellten mit entsprechender Tätigkeit in einem Unternehmen gleichen Standortes, gleichen Geschäftszweiges und gleicher Bedeutung.

- ③① Hier sind u. a. **Kosten für den Abtransport** durch **fremde** Unternehmen aufzuführen. Transportkosten, die beim **Antransport** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen usw. durch **fremde** Unternehmen entstanden sind, gehören zum **Material- und Wareneingang** (Ziff. VIII). Die Kosten für den **eigenen Fuhrpark** sind aufgeführt bei den einzelnen Kostenpositionen anzugeben,

z. B. Treibstoffverbrauch	bei Ziff. VI, 2
Fahrerlöhne	bei Ziff. VI, 3
Instandhaltungskosten	bei Ziff. VI, 5
Kfz- und Straßengüterverkehrssteuer	bei Ziff. VI, 6
Abschreibungen	bei Ziff. VI, 8
Versicherungsprämien	bei Ziff. VI, 9

Falls ein Sammelkonto (Kostenstelle Kfz-Kosten) besteht und diese Aufgliederung besondere Schwierigkeiten bereitet, genügen sorgfältig geschätzte Angaben zu den einzelnen Positionen. Die eigenen Transportkosten bleiben also bei **Selbstabholung** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen u. dgl. beim **Material- und Wareneingang** und damit beim Materialverbrauch unberücksichtigt.

**Provisionen** an Angestellte sind bei den Gehältern (Ziff. VI, 3b) auszuweisen; alle übrigen Provisionen hier bei den „sonstigen Kosten“.

Zu den „sonstigen Kosten“ zählen z. B. **nicht**: Einkommen-, Körperschaft- und Erbschaftsteuer sowie Lastenausgleichs-abgaben, an Abnehmer gewährte Rabatte, Preisnachlässe usw., auch keine gewährten Skonti.

- ③① Zu den **Fremdkapitalzinsen**, die nicht mit Zinserträgen zu saldieren sind, gehören die Zinsen für langfristige Schulden, für Lieferanten- und Bankkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschl. Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovisionen sowie Kreditbereitstellungsprovisionen). **Bankspesen** (z. B. Provisionen aus dem Zahlungsverkehr und aus dem Effektingeschäft) sind dagegen unter Ziff. VI, 9 anzugeben.

- ③② Es sind jeweils möglichst die **Einstandspreise** (ohne Umsatzsteuer) einzusetzen (vgl. auch lfd. Nr. ①⑦).

Hier ist bei Pos. 1 auch der **Eingang von Waren** mit aufzuführen, die in einer vom Unternehmen auf **eigene** Rechnung betriebenen **Kantine** u. dgl. verarbeitet bzw. verkauft werden.

- ③③ Falls es **Kaffeegroßröstereien** auch schätzungsweise nicht möglich ist, die zusammen mit dem Einfuhrzoll entrichtete Kaffeesteuer auszugliedern, ist dies im Fragebogen zu vermerken.

# Übersicht über die Veröffentlichungen der Kostenstrukturstatistik

## Fachserie C, Reihe 1

Für die in den einzelnen Wirtschaftsbereichen nacheinander in einem vierjährlichem Turnus durchgeführten Erhebungen sind für den 3. Turnus (1966 bis 1969) erschienen:

### I. Industrie und Energiewirtschaft 1966

- Heft 1: Bauindustrie
- Heft 2: Energiewirtschaft und Wasserversorgung
- Heft 3: Eisen, Stahl und Metall erzeugende und verarbeitende Industrie
- Heft 4: Bergbau, Chemische Industrie  
Verarbeitung von Rohöl  
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung  
Industrie der Steine und Erden  
Keramische und Glas-Industrie  
Schmuckwarenindustrie
- Heft 5: Sägewerke, Holzbe- und -verarbeitung  
Zellstoff-, papier- und pappeerzeugende und -verarbeitende Industrie  
Druckereiindustrie
- Heft 6: Ledererzeugende und -verarbeitende Industrie  
Textil- und Bekleidungsindustrie
- Heft 7: Nahrungs- und Genußmittelindustrie

### II. Handwerk 1966

- Heft 1: Metallverarbeitende Handwerke  
(ohne Ausbauhandwerke)
- Heft 2: Holzverarbeitende Handwerke  
(ohne Zimmerei) sowie Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke
- Heft 3: Bau- und Ausbauhandwerke
- Heft 4: Nahrungsmittelhandwerke sowie Handwerke  
für Gesundheits-, Körperpflege und Reinigung,  
Fotografen- und sonstiges Handwerk

### III. Verkehrsgewerbe 1967

- Heft 1: See- und Küstenschifffahrt  
Nichtbundeseigene Eisenbahnen  
Öffentlicher Straßenverkehr
- Heft 2: Gewerblicher Güterkraftverkehr  
Spedition und Lagerei  
Binnenschifffahrt (Güterbeförderung)  
Reisevermittlung (Reisebüro)

### IV. Freie Berufe 1967

- Heft 1: Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte
- Heft 2: Rechtsanwälte und Notare  
Architekten und beratende Ingenieure
- Heft 3: Prüfende sowie wirtschafts- und steuerberatende Berufe  
Freie Journalisten

### V. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen 1968

- Heft 1: Verlagswesen
- Heft 2: Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren
- Heft 3: Großhandel mit Fertigwaren
- Heft 4: Handelsvertreter und -makler

### VI. Gastgewerbe 1969

### VII. Einzelhandel 1969

Für das erste Jahr des 4. Turnus (1970) werden vorbereitet:

### I. Industrie und Energiewirtschaft 1970

- Heft 1: Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien  
(erschienen)
- Heft 2: Investitionsgüterindustrien
- Heft 3: Verbrauchsgüterindustrien
- Heft 4: Nahrungs- und Genußmittelindustrien
- Heft 5: Bauindustrie (erschienen)
- Heft 6: Energiewirtschaft und Wasserversorgung (erschienen)

### II. Handwerk 1970

## Fachserie C

# Unternehmen und Arbeitsstätten

### Reihe 1: Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

Die in dieser Reihe erscheinenden Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik geben ein Bild von der Zusammensetzung der Kosten, bezogen auf den Produktionswert (bzw. die Gesamtleistung oder Einnahmen). Die Kostenstrukturstatistik wird auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage in vierjährlichem Turnus nacheinander in der gewerblichen Wirtschaft und bei Freien Berufen durchgeführt. Die Angaben über die Struktur und die Bedeutung der einzelnen Kostenrelationen in den verschiedenen Erhebungsbereichen und Unternehmens- bzw. Praxisgrößen sind auch für das einzelne Unternehmen bzw. die einzelne Praxis zur Beurteilung der eigenen Kostensituation von Nutzen.

Die Reihe ist wie folgt gegliedert:

- I. Industrie und Energiewirtschaft
- II. Handwerk
- III. Verkehrsgewerbe
- IV. Freie Berufe
- V. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen
- VI. Gastgewerbe
- VII. Einzelhandel

### Reihe 2: Kapitalgesellschaften

#### I. Abschlüsse der Aktiengesellschaften

In einem jährlich erscheinenden Heft wird über die Ergebnisse aus den Einzel- und den Konzernabschlüssen berichtet. Grundlage der Berechnungen sind die Pflichtveröffentlichungen der Aktiengesellschaften im Bundesanzeiger, daneben die freiwillig zur Verfügung gestellten Geschäftsberichte. Um die Vergleichbarkeit der Zahlen mit dem Vorjahr zu gewährleisten, werden stets die Bilanzen und Erfolgsrechnungen zweier Jahre für die gleichen Gesellschaften gegenübergestellt. Der Tabellen- und Textteil enthält mehr als 100 Abschlussspositionen in der Gliederung nach etwa 50 Wirtschaftsgruppen sowie detaillierte Darstellungen über die Entwicklung des Anlagevermögens und über die Gewinn- und Verlustrechnungen. Er wird ergänzt durch ausführliche textliche Erläuterungen, in denen die Bilanzen analysiert werden, sowie durch ein jeweils auf den neuesten Stand gebrachtes Verzeichnis aller Aktiengesellschaften.

### Reihe 3: Öffentliche Unternehmen

#### I. Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

In dieser Reihe werden die Jahresabschlüsse (Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen) von Wirtschaftsunternehmen des Bundes, der Länder sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände veröffentlicht. Solche Wirtschaftsunternehmen bestehen entweder in selbständiger Rechtsform als Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) oder sie werden als gemeindliche oder staatliche Eigenbetriebe auf Grund der Eigenbetriebsverordnung bzw. nach § 26 Bundeshaushaltsordnung geführt. Soweit auch gemeindliche und staatliche Einrichtungen und Anstalten als Eigenbetriebe bestehen, ist auch ihre Einbeziehung in die Statistik vorgesehen.

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichungen erscheinen hier die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählungen vom 6. Juni 1961 und vom 27. Mai 1970 (Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten).

### Systematische Verzeichnisse

#### Systematik der Wirtschaftszweige

Grundsystematik mit Erläuterungen (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970)  
ohne Erläuterungen (Stand: 1970)

Systematik mit Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970)

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1970)

Verzeichnis der Aktiengesellschaften (Stand: 31. März 1970)

---

**Prospekte** mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.